



Mitteilungsblatt
der Gemeinde Pürgen

August 2026

's Gmoa-Blattl

für die Ortsteile
Lengenfeld, Pürgen, Stoffen, Ummendorf

40 JAHRE SOMMERNACHTSFEST

01. AUGUST | AB 19:30 UHR
EISPLATZ STOFFEN

Zelt bei jedem Wetter | Eintritt frei
Barbetrieb ab 22 Uhr

In dieser Ausgabe:

Bürgermeister/Gemeinderat Seite 2
Verwaltung- Ansprechst./TelNr..... Seite 7
Jubiläen Seite 7

Vereine ab Seite 13
Kirchenanzeiger..... ab Seite 15
Bürgerhaus/ -heim Seite 30/31

Veranstaltungen..... Seite 31
Öffnungszeiten Seite 32
Wichtige Telefonnr. / Notruf Seite 32
Impressum..... Seite 32

Bürgermeister

Info-Brief 08/26

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der August ist für viele die schönste Zeit des Jahres. Die Sommerferien sind da und mit ihnen die Gelegenheit, den Alltag für eine Weile hinter sich zu lassen, Kraft zu schöpfen und wertvolle Zeit mit den Menschen zu verbringen, die uns am Herzen liegen.

Liebe Schülerinnen und Schüler, ein weiteres Schuljahr liegt hinter Euch. Nun habt Ihr Euch die Ferien wirklich verdient! Ich wünsche Euch viele fröhliche Stunden, sonnige Badetage, spannende Abenteuer und vor allem eine unbeschwerte Zeit, an die Ihr Euch noch lange gerne erinnern werdet.

Allen jungen Menschen, die nach den Ferien ins Berufsleben starten oder einen neuen Bildungsweg einschlagen, gratuliere ich herzlich. Für diesen neuen Lebensabschnitt wünsche ich Euch Mut, Freude, Erfolg und viele schöne Erfahrungen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir alle spüren, dass die Herausforderungen des Alltags in den vergangenen Jahren nicht kleiner geworden sind. Die Rahmenbedingungen werden in vielen Bereichen anspruchsvoller und oft verlangt uns das tägliche Leben viel Kraft und Geduld ab. Umso wichtiger ist es, sich bewusst Zeit für Erholung zu nehmen, neue Energie zu tanken und die schönen Momente des Lebens zu genießen.

Dabei ist es gar nicht entscheidend, wie weit die Urlaubsreise führt oder welches Reiseziel man sich aussucht. Erholung lässt sich nicht an Kilometern messen. Viel wichtiger ist, wie wir die freie Zeit gestalten und ob es gelingt, den Alltag für eine Weile hinter sich zu lassen.

Wir dürfen uns glücklich schätzen, in einer wunderschönen Heimat zu leben. Viele Menschen verbringen ihren Urlaub genau in unserer Region, weil sie die Natur, die Ruhe, die Gastfreundschaft und die vielfältigen Freizeitmöglichkeiten schätzen. Oft liegt das Schöne näher, als man denkt. Ob bei einem Ausflug in unsere herrliche Landschaft, beim Radfahren, Wandern, einem Besuch unserer Veranstaltungen oder einfach bei gemütlichen Stunden mit Familie und Freunden – auch ein Urlaub zu Hause kann wunderbar er-

holsam sein und viele unvergessliche Erlebnisse schenken.

Allen, die verreisen, wünsche ich eine schöne, entspannte Zeit, viele unvergessliche Eindrücke und vor allem eine gesunde Rückkehr. Allen, die ihren Urlaub in unserer schönen Heimat verbringen, wünsche ich ebenso viele erholsame Tage, Zeit zum Durchatmen und die Freude, unsere lebenswerte Umgebung mit neuen Augen zu entdecken.

Genießen Sie den Sommer, sammeln Sie Kraft für die kommenden Aufgaben und kommen Sie gesund und mit vielen schönen Erinnerungen zurück in den Alltag.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien von Herzen eine schöne, erholsame und sonnige Sommerzeit!

Kreisseniorennachmittag:

Es freut mich sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass wir dem Wunsch vieler Seniorinnen und Senioren nachkommen können und auch in diesem Jahr wieder zum Kreisseniorentag fahren werden. Dieser findet heuer in Windach statt. Wir laden Sie herzlich ein, einen geselligen Tag bei einem knusprigen Hendl und einer frischen Maß Bier zu verbringen. Alle weiteren Informationen finden Sie in der Einladung in dieser Ausgabe des Gmoa-Blattl.

Trinkwasser:

Die Sommermonate zeigen uns Jahr für Jahr, wie wertvoll und zugleich selbstverständlich sauberes Trinkwasser für unser tägliches Leben ist. Die anhaltende Hitze und lange Trockenperioden stellen viele Städte und Gemeinden zunehmend vor die Herausforderung, ihre Bürgerinnen und Bürger jederzeit zuverlässig mit ausreichend Trinkwasser zu versorgen. Zurzeit hört und liest man vielerorts von Einschränkungen beim Wasserverbrauch. Selbst die Landeshauptstadt München ruft ihre Bürgerinnen und Bürger zu einem sparsamen Umgang mit Wasser auf. Diese Entwicklung macht deutlich, dass der bewusste Umgang mit unserem wichtigsten Lebensmittel heute wichtiger ist, denn je. Für unsere Gemeinde ist es daher eine gute Nachricht, dass sich die umfangreichen Investitionen der Pöringer Gruppe in den Ausbau unserer Wasserversorgung nun zunehmend auszahlen. Die Sanierung der Quelle in Pitzling sowie die Übernahme und Regeneration der Brunnenanlage in Schwab-

hausen ermöglichen es uns heute, auf deutlich größere Wasserreserven zurückzugreifen. Diese Maßnahmen waren bedeutende Investitionen – Investitionen in die Versorgungssicherheit und in die Zukunft unserer Gemeinde. Sie wurden für Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, getätigt, damit wir auch in trockenen Zeiten eine verlässliche Trinkwasserversorgung sicherstellen können.

Doch auch die beste Infrastruktur kann den verantwortungsvollen Umgang mit unserem Trinkwasser nicht ersetzen. Wasser ist ein kostbares Gut, das nicht unbegrenzt zur Verfügung steht. Jeder Liter, der gefördert und bis in unsere Haushalte transportiert wird, benötigt Energie und verursacht Aufwand. Deshalb ist jeder eingesparte Liter ein wertvoller Beitrag zum Schutz unserer natürlichen Ressourcen und unserer Umwelt.

Ich möchte Sie daher herzlich bitten, auch weiterhin bewusst und sparsam mit unserem Trinkwasser umzugehen. Oft sind es bereits kleine Dinge, die Großes bewirken: den Garten gezielt, statt großflächig zu bewässern, Wasser nicht unnötig laufen zu lassen oder den Verbrauch insgesamt ein wenig im Blick zu behalten.

Unser Ziel ist es nicht, Verbote aussprechen zu müssen. Vielmehr setzen wir auf den Gemeinsinn und die Verantwortung unserer Bürgerinnen und Bürger. Ich bin überzeugt, dass wir als starke Gemeinschaft auch diese Herausforderung gemeinsam meistern können.

Lassen Sie uns alle dazu beitragen, dass auch künftige Generationen auf eine sichere und hochwertige Trinkwasserversorgung vertrauen können. Gehen wir achtsam, verantwortungsbewusst und mit Respekt mit unserem wertvollsten Lebensmittel um.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis.

Ihr
Wilfried Lechler
Erster Bürgermeister

Sitzungen des Gemeinderates – Mehrweckhalle Lengenfeld:
Dienstag, 28.07.2026, 19:30 Uhr

Bürgersprechstunde:
nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 08196/9301-11

Gemeinderat

Auszüge aus der Sitzung des Gemeinderates vom 07.07.2026:

1. Bauanträge:

1.1 Lengenfeld, Nähe Bachstraße, Fl.Nr. 390, Gemarkung Lengenfeld, 558-L, Bauantrag zur Errichtung von Batteriespeichern inkl. notwendiger Nebenanlagen

Bei der Errichtung von Batteriespeichern inkl. notwendiger Nebenanlagen handelt es sich um die Errichtung einer baulichen Anlage S. d. § 29 Abs. 1 BauGB. Das Grundstück, Fl.Nr. 390, Gemarkung Lengenfeld, befindet sich im Außenbereich in einem nicht geplanten Gebiet, eine Bebauung ist dort vom Grundsatz her nicht vorgesehen. Die Voraussetzungen über die ausnahmsweise Zulässigkeit eines privilegierten Bauvorhabens gem. § 35 Abs. 1 Satz 12 BauGB sind vom Landratsamt zu prüfen. Die Gemeinde trägt im Rahmen ihrer kommunalen Daseinsvorsorge eine besondere Verantwortung für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen und insbesondere für die Sicherung der Trinkwasserversorgung ihrer Bürgerinnen und Bürger. Der Schutz des Grundwassers besitzt dabei einen herausragenden Stellenwert. Vor dem Hintergrund zunehmender Trockenperioden und der Auswirkungen des Klimawandels gewinnt die Sicherung hochwertiger Trinkwasserressourcen zusätzlich an Bedeutung. Das Wasserschutzgebiet „Teufelsküche“, in dem das Vorhaben realisiert werden soll, dient der öffentlichen Trinkwasserversorgung der Pöringer Gruppe mit rund 14.000 Einwohnerinnen und Einwohnern sowie der Stadt Landsberg am Lech mit rund 30.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Damit sind insgesamt etwa 44.000 Menschen auf die dauerhafte Funktionsfähigkeit und Reinheit dieser Wassergewinnung angewiesen. Eine Beeinträchtigung des Grundwassers hätte daher weitreichende Auswirkungen auf die öffentliche Daseinsvorsorge. Die Energiewende und der Ausbau von Batteriespeichern werden grundsätzlich als wichtiger Beitrag zur Stabilisierung der Stromversorgung anerkannt. Gleichwohl ist bei einem Vorhaben innerhalb eines Wasserschutzgebietes eine besonders sorgfältige Abwägung zwischen den Interessen der Energieversorgung und dem Schutz der Trinkwasserversorgung erforderlich. Aus Sicht der Ge-

meinde sind insbesondere folgende Fragestellungen umfassend und nachvollziehbar zu prüfen:

- Welche Gefahren gehen im Normalbetrieb von einem Batteriespeicher für Boden, Grundwasser und Trinkwasser aus?
- Welche Stoffe befinden sich innerhalb der Batteriesysteme und welche wassergefährdenden Eigenschaften besitzen diese?
- Welche technischen Schutzmaßnahmen verhindern im Schadensfall das Austreten von Elektrolyten oder anderen wassergefährdenden Stoffen?
- Wie wird ausgeschlossen, dass bei Beschädigungen, technischen Defekten oder Naturereignissen Schadstoffe in den Untergrund gelangen können?
- Welche Auswirkungen hätte ein Brand einzelner Batteriecontainer oder des gesamten Batteriespeichers?
- Welche Erfahrungen liegen aus vergleichbaren Brandereignissen vor?
- Welche Stoffe können bei einem Batteriebrand entstehen und welche wassergefährdenden Eigenschaften besitzen diese?
- Welche Löschrategie ist für einen derartigen Batteriespeicher vorgesehen?
- Welche Mengen an Löschwasser können im Brandfall erforderlich werden?
- Wie wird verhindert, dass kontaminiertes Löschwasser in den Boden versickert oder in das Grundwasser gelangt?
- Welche Rückhalte- und Auffangsysteme sind vorgesehen, um Löschwasser vollständig zurückzuhalten?
- Welche Nachweise liegen vor, dass diese Systeme auch bei Starkregen oder längeren Löscheinsätzen ausreichend dimensioniert sind?
- Wie wird gewährleistet, dass nach einem Brand keine langfristigen Einträge wassergefährdender Stoffe in das Grundwasser erfolgen?
- Welche Anforderungen stellen die Wasserrechtsbehörden und die Fachbehörden des Trinkwasserschutzes an das Vorhaben?
- Liegen unabhängige hydrogeologische Gutachten vor, welche die Auswirkungen auf das Grundwasser bewerten?
- Wurden alternative Standorte außerhalb von Wasserschutzgebieten untersucht und aus welchen Gründen

wurden diese gegebenenfalls verworfen?

- Entspricht die Errichtung einer großtechnischen Energieanlage innerhalb eines Wasserschutzgebietes dem Vorsorgeprinzip des Gewässer- und Trinkwasserschutzes?

Gerade der Brand eines Batteriespeichers stellt aufgrund der möglichen thermischen Reaktionen besondere Anforderungen an die Gefahrenabwehr. Solche Brände können lang andauern und unter Umständen erhebliche Mengen Löschwasser erfordern. Abhängig von der verwendeten Batterietechnologie sowie den eingesetzten Löschverfahren können hierbei Stoffe freigesetzt werden, die bei einem unkontrollierten Eintrag in Boden oder Grundwasser eine Gefährdung der Trinkwasserressourcen darstellen könnten. Daher ist im Genehmigungsverfahren nachvollziehbar darzulegen, wie eine vollständige Rückhaltung und ordnungsgemäße Entsorgung des kontaminierten Löschwassers gewährleistet werden. Für die Gemeinde steht der vorbeugende Schutz der Trinkwasserversorgung an erster Stelle. Das Vorsorgeprinzip verlangt insbesondere in einem Wasserschutzgebiet, mögliche Risiken bereits im Vorfeld auszuschließen oder auf ein vertretbares Mindestmaß zu reduzieren. Dies gilt umso mehr, als eine Verunreinigung des Grundwassers oftmals nur mit erheblichem technischem und finanziellem Aufwand oder überhaupt nicht rückgängig gemacht werden kann. Aus Sicht der Gemeinde ist deshalb sicherzustellen, dass sämtliche möglichen Auswirkungen auf Boden, Grundwasser und Trinkwasser wissenschaftlich fundiert untersucht und durch unabhängige Fachgutachten bewertet werden. Erst wenn zweifelsfrei nachgewiesen ist, dass auch außergewöhnliche Schadensereignisse – insbesondere Brandfälle mit Löschwassereinsatz – keine Gefährdung der öffentlichen Trinkwasserversorgung verursachen können, kann eine belastbare Entscheidungsgrundlage vorliegen. Der Gemeinderat sieht es als seine Pflicht im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge an, den Schutz der Trinkwasserversorgung der Bevölkerung mit höchster Priorität zu behandeln. Angesichts der Bedeutung des Wasserschutzgebietes „Teufelsküche“ für rund 44.000 Einwohnerinnen und Einwohner muss dem vorbeugenden Grundwasser- und Trinkwasserschutz bei der Beurteilung des Vorha-

bens besonderes Gewicht beigemessen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat lehnt den Bauantrag zur Errichtung von Batteriespeichern inkl. notwendiger Nebenanlagen ab und verweigert das gemeindliche Einvernehmen.

1.2 Stoffen, Sportplatzstr. 34, Fl.Nr. 868, Gemarkung Stoffen, 362-S, Antrag auf Ausnahme zur Errichtung einer Ferienwohnung ergänzend zum Bauantrag auf Sanierung, Umbau und Nutzungsänderung eines ehemaligen Bauernhauses zu einem Wohn- und Bürogebäude mit einer Wohneinheit, einer Ferienwohnung und einer gewerblich genutzten Büroeinheit sowie Neubau einer Doppelgarage und fünf KFZ Stellplätzen
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Ausnahme für die Errichtung einer Ferienwohnung ergänzend zum Bauantrag BauNr. 362-S zur Sanierung, Umbau und Nutzungsänderung eines ehemaligen Bauernhauses zu einem Wohn- und Bürogebäude mit einer Wohneinheit, einer Ferienwohnung und einer gewerblich genutzten Büroeinheit sowie Neubau einer Doppelgarage und 5 KFZ-Stellplätzen, Sportplatzstraße 34, Fl.Nr. 868, Gemarkung Stoffen, zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen. Die Ferienwohnung befindet sich im Bereich des bestehenden Wohngebäudes.

Hinweis:

Durch das LRA wurde mit Schreiben vom 05.06.2026 der bestehende Wohnbereich dem Innenbereich zugeordnet. Der landwirtschaftliche Teil des Bestandsgebäudes wird dem Außenbereich zugeordnet.

1.3 Pürgen, Weilheimer Str. 4, Fl.Nr. 65, Gemarkung Pürgen, 815-P, Abbruch des best. landw. Gebäudes und Neubau eines Zweifamilienhauses mit Doppelgarage und zwei Stellplätzen sowie Antrag auf Ausnahme von der Baugrenze zur Errichtung einer Doppelgarage und von der Baulinie

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zum Abbruch des bestehenden landwirtschaftlichen Gebäudes und Neubau eines Zweifamilienhauses, Bau-Nr. 815-P, Weilheimer Str. 4, Fl.Nr. 65, Gemarkung Pürgen, zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen. Ebenso wird dem Antrag auf Ausnahme zur Errichtung der teilweise außerhalb der Baugrenze liegenden

Doppelgarage Ziffer 3 Abs. 1 Nr. 4 und ein zurücktreten von der festgesetzten Baulinie Ziffer 3 Abs. 1 Nr. 3 zugestimmt.

1.4 Ummendorf, Lindenhof 1, Fl.Nr. 515, Gemarkung Ummendorf, 336-U, Verlängerung der Baugenehmigung zum Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Lagerhalle

Der Gemeinderat stimmt der 1. Verlängerung des Bauantrages Bau-Nr. 336-U, Lindenhof 1, Fl.Nr. 515, Gemarkung Ummendorf zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

Hinweis:

Das Grundstück liegt im Außenbereich in einem Wasserschutzgebietes WIIIA

2. Kindergartenbus - Mietvertrag zwischen dem Feuerwehrverein Lengenfeld und der Gemeinde Pürgen

Der Feuerwehrverein Lengenfeld e.V. hat der Gemeinde einen neuen Mietvertrag für den Kindergartenbus für das kommende Kindergartenjahr 2026/2027 vorgelegt mit den gleichen Konditionen wie im Vorjahr.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Vertrag zwischen dem Feuerwehrverein Lengenfeld e.V. und der Gemeinde Pürgen für die Nutzung des Busses im Rahmen der Beförderung der Kindergartenkinder für das Kindergartenjahr 2026/2027 zu.

3. Kreisseniorennachmittag - Anmeldung der Gemeinde Pürgen

Am Montag, 14.09.2026, findet ab 13:00 Uhr der Kreisseniorennachmittag des Landkreises Landsberg am Lech im Festzelt Windach statt. Die Musikkapelle Windach feiert ihr 70-jähriges Bestehen und richtet gleichzeitig das 52. Bezirksmusikfest des Bezirk Lech-Ammersee und damit verbunden den Kreisseniorennachmittag aus. Neben einer zünftigen Brotzeit ist für ein abwechslungsreiches Programm seitens der Gastgebergemeinde gesorgt. Der Landkreis bittet die teilnehmenden Gemeinden um Kostenübernahme hinsichtlich der Bus- sowie Verpflegungskosten für ihre Seniorinnen und Senioren. Die Kosten für ein ½ Hendl mit Semmel sowie ein Getränk nach Wahl belaufen sich auf 22,50 € / Person. Hinzu kommen die Kosten für die Anmietung eines Busses.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Pürgen die Kosten für die Teilnahme am Kreisseniorennachmittag 2026 in Windach hinsichtlich einer Essens- und Getränkemarkte im Wert von 22,50 € / Person sowie die Buskosten zu übernehmen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde entsprechend zu informieren.

4. Baugebiet Schwedenring Stoffen - Besprechung über weitere Vorgehensweise aufgrund Schäden am Straßenbelag

Am 19.06.2026 wurden im Baugebiet Schwedenring Stoffen durch die Firma Strommer die Asphaltierungsarbeiten der Deckschicht ausgeführt. In den Wochen nach der Asphaltierung wurde festgestellt, dass die Asphaltdecke die erforderliche Festigkeit bislang nicht erreicht hat. Darüber hinaus wurden mehrere Schäden an der Asphaltoberfläche festgestellt. Am 07.07.2026 fand hierzu ein Ortstermin mit der ausführenden Firma Strommer statt. An der Besprechung nahm auch das beauftragte Ingenieurbüro teil. Dabei wurde der Sachverhalt ausführlich erörtert. Um eine fundierte Grundlage für die Entscheidung über das weitere Vorgehen und die Beseitigung der festgestellten Mängel zu schaffen, wurde vereinbart, zunächst drei Bohrkerne aus der Asphaltdeckschicht zu entnehmen und diese durch ein unabhängiges Labor untersuchen zu lassen. Ziel der Untersuchung ist es, festzustellen, ob bei der Herstellung bzw. Lieferung des Asphaltmischgutes Fehler aufgetreten sind oder ob die Asphaltmischung den vertraglichen Anforderungen entspricht. Die ausführende Firma hat vorgeschlagen, dass sie die Kosten für die Entnahme und Laboruntersuchung der Bohrkerne übernimmt, sofern die Untersuchung eine fehlerhafte Asphaltmischung nachweist. Sollte die Untersuchung ergeben, dass die gelieferte Asphaltmischung den Anforderungen entspricht und kein Herstellungsfehler vorliegt, übernimmt die Gemeinde die Kosten für die Entnahme und Untersuchung der Bohrkerne. Die Verwaltung hält dieses Vorgehen für sachgerecht und empfiehlt, die vorgeschlagene Untersuchung durchführen zu lassen. Nach Vorliegen der Untersuchungsergebnisse werden diese ausgewertet und gemeinsam mit dem Ingenieurbüro die erforderlichen weiteren Maßnahmen abgestimmt. Die

Ergebnisse sowie ein Vorschlag zum weiteren Vorgehen werden dem Gemeinderat anschließend zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der vorgeschlagenen Vorgehensweise zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die Entnahme von drei Bohrkernen aus der Asphaltdeckschicht sowie deren Untersuchung durch ein unabhängiges Prüflabor zu veranlassen. Sofern die Laboruntersuchung ergibt, dass die Asphaltmischung fehlerhaft hergestellt oder geliefert wurde, trägt die ausführende Firma die Kosten für die Entnahme und Untersuchung der Bohrkern. Ergibt die Untersuchung, dass die Asphaltmischung den vertraglichen Anforderungen entspricht, übernimmt die Gemeinde die hierfür entstehenden Kosten. Nach Vorliegen der Untersuchungsergebnisse ist dem Gemeinderat über die Ergebnisse zu berichten und ein Vorschlag über die weiteren erforderlichen Maßnahmen zur Beschlussfassung vorzulegen.

5. Bürgerversammlung - Besprechung und Beschlüsse zu den Anträgen aus der Bürgerversammlung

5.1 Antrag auf Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes

Mit Schreiben vom 22.06.2026 hat ein Bürger aus dem Ortsteil Lengenfeld im Rahmen der Bürgerversammlung einen offenen Brief an den Ersten Bürgermeister und den Gemeinderat gerichtet. Darin regt er die Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes für die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Pürgen an. Zur Begründung führt der Bürger insbesondere aus, dass aus seiner Sicht eine aktuelle und umfassende Feuerwehrbedarfsplanung erforderlich sei, um die Leistungsfähigkeit der gemeindlichen Feuerwehren objektiv zu bewerten und zukünftige Entscheidungen im Bereich der Fahrzeug- und Personalplanung auf eine fundierte Grundlage zu stellen. Darüber hinaus werden Überlegungen zur zukünftigen Fahrzeugkonzeption sowie zur personellen Entwicklung der Feuerwehren angestellt. Die Verwaltung hat den Sachverhalt zum Anlass genommen und sich bei der Kreisbrandinspektion des Landkreises Landsberg am Lech über die Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes informiert. Von Seiten der Kreisbrandinspektion wurde mitgeteilt, dass ein Feuerwehrbedarfsplan in der Regel durch ein

Fachplanungsbüro erstellt wird. Die Gemeinde wird dabei durch die Kreisbrandinspektion fachlich begleitet. Ein Feuerwehrbedarfsplan umfasst insbesondere folgende Untersuchungen und Bewertungen:

- Analyse des Gemeindegebietes einschließlich Einwohnerentwicklung, Bbauungsstruktur und besonderer Gefahrenpotenziale,
 - Risiko- und Gefährdungsanalyse (z.B. Wohngebiete, Gewerbebetriebe, kritische Infrastruktur, Verkehrswege),
 - Festlegung der gemeindlichen Schutzziele (Hilfsfristen, erforderliche Personalstärken und Einsatzmittel),
 - Bestandsaufnahme der vorhandenen Feuerwehren hinsichtlich Personal, Qualifikationen, Ausrüstung und Fahrzeugbestand,
 - Untersuchung der Alarm- und Ausrückezeiten sowie der Erreichbarkeit aller Ortsteile,
 - Vergleich des Ist-Zustandes mit dem erforderlichen Soll-Zustand,
 - Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für die zukünftige Fahrzeugbeschaffung, Geräteausstattung, Personalentwicklung sowie gegebenenfalls organisatorische Maßnahmen.
- Ein Feuerwehrbedarfsplan dient somit als fachliche Entscheidungsgrundlage für den Gemeinderat und unterstützt eine langfristige und bedarfsgerechte Entwicklung des gemeindlichen Feuerwehrwesens. Nach Auskunft der Kreisbrandinspektion ist für die Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes mit Kosten im fünfstelligen Eurobereich zu rechnen. Die tatsächlichen Kosten hängen insbesondere von Größe und Struktur des Gemeindegebietes sowie vom Umfang der erforderlichen Untersuchungen ab. Vor diesem Hintergrund hält die Verwaltung es für sinnvoll, zunächst mehrere Fach- bzw. Ingenieurbüros zur Abgabe eines Angebotes für die Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes aufzufordern. Erst auf Grundlage der eingehenden Angebote kann der Gemeinderat den finanziellen Aufwand bewerten und über die Vergabe bzw. die Beauftragung eines Feuerwehrbedarfsplanes entscheiden.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den offenen Brief sowie die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, bei mehreren geeigneten Ingenieur- bzw. Fachplanungsbüros Angebote für die Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes für die Gemeinde Pürgen einzuholen. Nach Vor-

liegen der Angebote sind diese dem Gemeinderat zur Beratung und Entscheidung über das weitere Vorgehen sowie gegebenenfalls über die Beauftragung eines Feuerwehrbedarfsplanes vorzulegen.

5.2 Überfahrt Radweg Brücke Lengenfeld Kalkofenstr./Gewerbegebiet

Der Antragsteller weist darauf hin, dass die Überfahrt des Radweges Brücke Lengenfeld Kalkofenstr./Gewerbegebiet zu eng für Lastenfahräder ist und beantragt eine Erweiterung der Verkehrsfläche.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Antrag zu Kenntnis und wird bei zukünftigen Baumaßnahmen eine Erweiterung der Verkehrsfläche berücksichtigen.

5.3 Änderung Straßennamen

Die Antragsteller erkunden sich nach dem Stand der Straßennamenänderung.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Sachstand zur Kenntnis. Der neu zusammengesetzte Straßennamen-Ausschuss wird demnächst tagen und sich mit der Thematik befassen.

5.4 Schlechter Zustand des Radweg Pürgen - Hofstetten

Der Antragsteller bemängelt den schlechten Zustand des Radwegs Pürgen – Hofstetten.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Information zur Kenntnis und gibt den Sachverhalt an die zuständigen Behörden zur weiteren Bearbeitung weiter.

5.5 Hundesteuer

Der Antragsteller erkundigt sich danach, wie kontrolliert wird, ob ein Hund in der Gemeinde angemeldet ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Antrag zur Kenntnis und wird in einer der nächsten Sitzungen über die Hundesteuer und einer evtl. Beschaffung von Hundemarken beraten.



Einladung zum Kreisseniorennachmittag



Liebe Seniorinnen und Senioren,

der Gemeinderat und ich freuen uns sehr, Sie zum diesjährigen Kreisseniorennachmittag, am **Montag, 14. September 2026**, um 13.00 Uhr ins Festzelt in Windach einladen zu dürfen.

Die Gemeinde Pürgen lädt Sie an diesem Tag zu einem halben Hendl und einer Maß Bier (oder anderes Getränk) ein.

Um besser planen zu können, bitten wir Sie, sich telefonisch unter 08196 / 9301-12 oder per E-Mail an daniela.schmid@vg-puergen.de bis **spätestens 28.08.2026** anzumelden.

Abfahrtszeiten des Busses:

Ummendorf:	11:30 Uhr Bushaltestelle Spielplatz
Ummendorf:	11:35 Uhr Bushaltestelle Winterholler
Stoffen:	11:40 Uhr Bushaltestelle
Lengenfeld:	11:45 Uhr Bushaltestelle Happach
Pürgen:	11:50 Uhr Bushaltestelle VR Bank
Pürgen:	11:55 Uhr Bushaltestelle Am Thalhofer Weg

Rückfahrt von Windach ca. 16:00 Uhr

Um Verwechslungen der Gehhilfen zu vermeiden, bringen Sie bitte Ihren Namen an Ihrer Gehhilfe an.

Wir wünschen bereits jetzt einen schönen Nachmittag und viel Freude beim Zusammensein.

Wilfried Lechler
1. Bürgermeister

LE·NA

Zum Fragebogen

Die Ergebnisse der Online Umfrage sind in Kürze unter dem selben QR-Code bzw. folgendem Link <https://www.puergen.de/aktuelles-terminen/bekanntmachungen/> einsehbar.

Zum Fragebogen: www.lena.bayern/puergen

Ländliche Entwicklung in Bayern

Unser Bauhof sucht einen Mitarbeiter (m/w/d)



Bewirb dich jetzt für eine Stelle im Bauhof!

Du hast handwerkliches Geschick, eine abgeschlossene Berufsausbildung im Handwerk, einen Führerschein der Klasse CE und arbeitest gerne auch im Freien? Dann bist Du bei uns richtig! Unsere Aufgaben reichen von Landschafts- und Ortschaftspflege, Gebäudeinstandhaltung bis zum Winterdienst. Auch viele weitere spannende Arbeiten, die während des Jahres anfallen, gehören dazu.

Du arbeitest selbstverantwortlich, bist teamfähig, zuverlässig und hast Lust auf eine unbefristete Stelle im öffentlichen Dienst? Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Bewerbungsschluss: 07.09.2026



Lengenfeld | Pürgen | Stoffen | Ummendorf

Bürgermeister Wilfried Lechler
Weilheimer Str. 2

86932 Pürgen

Telefon: 08196/9301-14

E-Mail: info@vg-puergen.de

Internet: www.puergen.de



Verwaltungsgemeinschaft Pürgen:

Email: info@vg-puergen.de

Zentrale 08196/ 9301-0
Fax: 08196/ 9301-30

**Geschäftsstellenleitung,
öff. Sicherheit und Ordnung**
Herr Schilcher 08196/ 9301-13

Finanzverwaltung u. Kämmerei:
Frau Baader 08196/ 9301-15
Frau Rehm 08196/ 9301-29

Sekretariat:
Frau Schmid 08196/ 9301-12
Frau Wolfram 08196/ 9301-11

**Gewerbeamt, Fundsachen,
Kindergärten:**
Herr de Fries 08196/9301-17

Standesamt
Frau Rauch 08196/ 9301-28

Personalamt, Wahlamt
Frau Kurtuluş 08196/ 9301-25
Frau Rauch 08196/ 9301-28

**Einwohnermelde- und Passamt,
Rentenstelle:**
Frau Hartmann 08196/ 9301-18
Frau Schneider 08196/ 9301-23
Frau Stork H. 08196/ 9301-23

**Kassenverwaltung, Friedhof,
Hundesteuer:**
Herr Hausfelder 08196/ 9301-20
Herr Schiegg 08196/ 9301-24

Grund- und Gewerbesteuer,
Herr de Fries 08196/ 9301-17

Bauwesen:
Herr Vogt 08196/ 9301-16
Herr Hafenmair 08196/ 9301-27

Bauhof Pürgen 0170-7795955

Frauenbeauftragte 08196-7358

Seniorenbeauftragte 08196/ 553

**Öffnungszeiten der
Verwaltungsgemeinschaft Pürgen**

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14.00 – 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Jubiläen

im Juli 2026

*Aus Gründen des Datenschutzes
müssen wir in dieser Internetausgabe des
Gmoa-Blattl auf die Nennung
der Namen unserer Jubilare verzichten.*

Diese finden Sie nur in der gedruckten Version.

Gesundheitspraxis Dr. Reza Azim Zadeh

Facharzt für Allgemeinmedizin
Arzt für Gesundheitsförderung und Prävention
Weilheimer Straße 9 – 86932 Pürgen
Tel. 08196 7100 – Fax 08196 506



**Die Praxis ist vom
03.08.2026 bis 14.08.2026
wegen Urlaub geschlossen.**

Unsere Vertretung übernimmt

die Praxis Dres. Von der Borch
in Landsberg, Münchner Straße 34 (Forum 1. Stock).

**Bitte nur nach telefonischer Vereinbarung
unter Tel. 08191-331 8522**

sowie die Praxis Dres. Lüdtkke, Malzan-Dürr und Kollegen
in Landsberg, Georg-Hellmair-Platz 169 (I. Stock).

**Bitte nur nach telefonischer Vereinbarung
unter Tel. 08191-2335**

Wir sind am 17.08.2026 ab 9 Uhr wieder für Sie da.

**Die Praxis ist vom
31.08.2026 bis 04.09.2026
wegen Urlaub geschlossen.**

Unsere Vertretung übernimmt

die Praxis Michael Gerum
Weilheimerstraße. 9, 86899 Landsberg am Lech.
**Bitte nur nach telefonischer Vereinbarung unter
Tel. 08191- 47207**

Wir sind am 07.09.2026 ab 9 Uhr wieder für Sie da.

In lebensbedrohlichen Situationen wenden Sie sich bitte direkt an:

Ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel.: 116 117
Rettungsleitstelle Tel.: 112
Giftnotruf Tel.: 089 – 19240

Dr. Azim Zadeh mit Praxisteam



's **Gmoa-Blattl** gratuliert allen
Jubilaren nachträglich sehr herzlich
und wünscht für die Zukunft alles
Gute, Glück und Gesundheit.

*Wer keine Veröffentlichung seines Jubiläums
wünscht, möchte sich bitte rechtzeitig mit dem
Einwohnermeldeamt (08196/9301-18 / -23) in
Verbindung setzen.*

Hinweis:

Wer der Veröffentlichung seines Jubiläums widerspricht, erhält keine Glückwunschkarten und keinen Besuch des Bürgermeisters..



Pressemitteilung 182/2026/42/A vom 09. Juli 2026

Halbzeit im Mikrozensus: 65 000 Bürgerinnen und Bürger in Bayern werden bis Jahresende noch befragt

Mikrozensus als kleine Volkszählung zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung



Auch in diesem Jahr findet in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus statt. Mit der größten jährlichen Haushaltsbefragung Deutschlands werden wichtige Informationen zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung erhoben. Die Ergebnisse helfen dabei, politische Entscheidungen auf einer verlässlichen Datengrundlage zu treffen. In Bayern werden dafür rund 130 000 Bürgerinnen und Bürger befragt. Seit Jahresbeginn haben bereits etwa 65 000 Personen Auskunft gegeben und damit einen wichtigen Beitrag zur amtlichen Statistik geleistet. Bis zum Jahresende werden weitere rund 65 000 Personen vom Landesamt für Statistik angeschrieben. Wer ausgewählt wird, ist gesetzlich verpflichtet, an der Befragung teilzunehmen.

Fürth. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. In der sogenannten „kleinen Volkszählung“ geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen und tragen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Durch die jährliche Datenerhebung lassen sich langfristige Entwicklungen beobachten:

- Die Ergebnisse des Mikrozensus zeigen, wie sich die Haushaltsgröße der bayerischen Privathaushalte in den letzten rund 60 Jahren entwickelt hat. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2025/pm125/index.html>).
- Zahlen zur finanziellen Situation der Mütter in Bayern zeigen, dass Mütter in Partnerschaften heute finanziell unabhängiger sind als noch vor 15 Jahren. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2026/pm114/index.html>).
- Indikatoren zur Sozialberichterstattung geben Auskunft zur Armutsgefährdung der Bevölkerung auf Basis der Einkommensangaben (siehe [SBE | Statistikportal.de](https://www.statistikportal.de)) und setzen diese in einen nationalen und internationalen Kontext.

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Die Auswahl der Befragten erfolgt daher nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren. Weiter besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf personenbezogene Daten zulässt.

Wie läuft die Mikrozensus-erhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. In einem weiteren Schritt ermitteln ehrenamtlich tätige Erhebungsbeauftragte die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder dieser Gebäude. Dabei können sie sich mit Hilfe eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik legitimieren.

Anschließend werden diese Haushalte vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 sorgfältig ausgewählte und intensiv geschulte Erhebungsbeauftragte im Einsatz.

Seit Jahresbeginn ist bereits rund die Hälfte der insgesamt 130 000 für den Mikrozensus 2026 ausgewählten Personen ihrer Auskunftspflicht nachgekommen. Mehr als die Hälfte der Befragten nahm an einem Telefoninterview teil. Etwas weniger als die Hälfte entschied sich für die Online-Befragung. Der Papierfragebogen findet dagegen immer seltener Anwendung.

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Die zwei Begriffe „Zensus“ und „Mikrozensus“ sorgen immer wieder für Verwechslung. Bei näherer Betrachtung lassen sich die beiden statistischen Erhebungen jedoch gut unterscheiden:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet alle 10 Jahre statt und dient in erster Linie der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung Merkmale mit Nettokaltmiete und Energieträger erhoben.

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Es werden mit einem Prozent der Bevölkerung deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Dabei sind die im Mikrozensusgesetz festgelegten zu erhebenden Merkmale wesentlich umfangreicher als die im Zensus. Auskunftspflicht besteht in beiden Erhebungen.

Hinweise:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus (u.a. im Videoformat) finden Sie unter: https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Fundsachen

- **Autoschlüssel** - eingeworfen im Briefkasten der Gemeinde Hofstetten
- **Anhänger** (z. B. für Halskette) - Hagenheim, Höhe Forststraße 29
- **Brille** - vor Gewerbegebiet Lengenfeld
- **Autoschlüssel** - Hofstetten, Pfarer-Jaumann-Str.
- **Schlüsselbund** mit Plüschtieren - Straße zwischen Ummendorf und Stoffen
- **MP3-Player** - Feldweg zwischen Pitzling und Stoffen
- **Schlüsselbund** mit Anhänger - Pürgen/Thalhofen, gegenüber Bushaltestelle
- **Tabak Ledertasche** - Ummendorf, Höhe Stoffener Str. 17
- **kleiner Anhänger** für Kette/Armband - Pürgen, Schäfflerweg
- **e-Roller** - Pürgen
- **2x Schlüssel** - Im Schwaigweg
- **Schlüssel** - Rad-/Fußweg Ummendorf-Lengenfeld

Eine Übersicht der Fundsachen der letzten Monate gibt es auch online auf der Webseite der VG Pürgen.

Fundsachen können vom Eigentümer während der Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden.



Nachdruck – auch auszugsweise – mit Quellenangabe erwünscht

Bayerisches Landesamt
für Statistik
Nürnberg Str. 95
90762 Fürth

Stabsstelle Präzisions-
Präzisions- und Öffentlichkeitsarbeit

Pressesprecher: Michael Bläßl
Telefon: 0911 98208-6100
E-Mail: presse@statistik.bayern.de
www.statistik.bayern.de/presse

www.statistik.bayern.de
Öffentliche Verkehrsmittel Fürth
Haltestelle: Jakobinenstraße



**LANDRATSAMT
LANDSBERG AM LECH**
Kreisheimatpflege und Kulturverwaltung



Landsberg am Lech, 11.3.2026

Familienkulturtag 2026 im Sommerbad Thaining

Am Samstag, den 12. September 2026, wird das Sommerbad Thaining von 11 bis 18 Uhr zum Treffpunkt für Jung und Alt, für die ganze Familie. Beim 3. Familienkulturtag im Landkreis Landsberg am Lech erwartet Besucherinnen und Besucher ein buntes Programm aus Musik, Kultur und Mitmachaktionen – wie immer bei freiem Eintritt.

Auf der Bühne sorgen u.a. das einstündige, exklusiv für Kinder ausgewählte Konzert von Eichhorn & Lila Hund, der Percussionist Benni Pfeifer mit seinen Drum-Stars sowie der Musikverein Thaining für musikalische Unterhaltung.

Rund um Becken und Liegewiese gibt es zahlreiche Aktionen für Kinder und Familien, darunter Malaktionen mit der Malerin und Kunstpreisträgerin 2024 Angelika Böhm-Silberhorn, Schleuderbilder mit Klaus Strahlendorff, Fairy-Dancing der Lech Dancers, Monika Calla als Clown Keks, Walking Waterballs, ein Rutschwettbewerb, Zirkus-Mitmachangebot, diverse Aktionen. Brauch- und Volksmusikpfleger Magnus Kaindl lädt zudem zum Mittanzen ein. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Familienkulturtag ist eine Kooperation der Kulturverwaltung, der Bäder des Landkreises und des Kreisjugendrings.



NACHRUF

Die Gemeinde Pürgen trauert um

Herrn Hubert Winterholler

Hubert Winterholler war von Dezember 1990 bis Dezember 1994 erster Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Ummendorf.

Daneben engagierte er sich in vielfältiger Weise zum Wohle der Allgemeinheit.

Für sein Engagement für die Gemeinde Pürgen gilt dem Verstorbenen unser aufrichtiger Dank und unsere Anerkennung. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Den Angehörigen gilt unser tief empfundenes Mitgefühl.

Wilfried Lechler
Erster Bürgermeister

Andreas Schneider
1. Kommandant FFW Ummendorf



NACHRUF

Die Gemeinde Pürgen trauert um

Frau Sofie Wiedemann

Sofie Wiedemann pflegte über Jahrzehnte das Kriegerdenkmal und den Friedhof in Stoffen. Daneben brachte sie sich in vielfältiger Weise zum Wohle der Allgemeinheit ein.

Für ihr Engagement für die Gemeinde Pürgen gilt der Verstorbenen unser aufrichtiger Dank und unsere Anerkennung. Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren. Den Angehörigen gilt unser tief empfundenes Mitgefühl.

Wilfried Lechler
Erster Bürgermeister



Der Bauhof meldet sich – heute mal nicht mit einem Hinweis auf Missstände, sondern mit einem dicken Lob für die Unterstützung aus der Bevölkerung:

Das Bauhofpersonal bedankt sich bei Otto Krauter für das streichen der Ruhebänke in Lengenfeld – die Arbeiten wurden bereits im Frühjahr erledigt. Außerdem setzte Simon Deininger in Stoffen eine Bank instand, und auch Heribert Etnner unterstützte uns bei der Instandhaltung mehrerer Bänke! Das Material bekamen die fleißigen Helfer jeweils vom Bauhof gestellt.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den freiwilligen Helfern!

Wenn auch du dich für unsere Gemeinde engagieren möchtest, dann melde dich doch einfach im Bauhof – Telefon 0170-77965955.



Leseglück

jederzeit & überall!
**Jetzt noch mehr Wissen,
Spannung und Fantasie
mit unseren eMedien!**



Unsere Gemeindebücherei wächst weiter!

Die Gemeinde Pürgen erweitert das Angebot: Unser lokaler Buchbestand in den charmanten und griabigen Räumen der ehemaligen Buchhandlung Ritzau zählt mittlerweile fast **4.500 Bücher**. Das Spektrum reicht von Kinder- und Jugendliteratur bis hin zu Romanen, Thrillern und Ratgebern. Um Ihnen noch mehr Lesespaß zu bieten, gehen wir mit der Zeit und stocken digital auf: Ab sofort können **zusätzlich 5.000**

eMedien entdeckt werden. Für einen Jahresbeitrag von nur 15 € steht Ihnen die gesamte analoge und digitale Vielfalt offen.

Alle weiteren Infos unter

www.bib-puergen.de/onleihe-emedien.



eBook • Hörbuch • ePaper • eVideo • eMagazine

So einfach geht's: Mit Ihrem BiB-Leserkonto
auf **meine.onleihe.de** einloggen oder die App **Onleihe 3**
nutzen und zusätzlich 5.000 eMedien entdecken.

Eine Woche voller Spiel, Spaß und Wasserspritzer

Das Spielmobil des Landratsamts Landsberg zu Gast in unserer Gemeinde

Wie bereits letztes Jahr in der zweiten Juliwoche war unsere Gemeinde fest in Kinderhand: Das Spielmobil des Landratsamts Landsberg machte bei uns Station und verwandelte den Platz rund um das große Zelt neben dem Lengenfelder Sportplatz in ein buntes Kreativparadies. Ob spielen, basteln, Freunde treffen oder ausgelassen mit Wasser spritzen – für jedes Kind war etwas dabei, und die strahlenden Gesichter sprachen für sich. Für einen besonderen Höhepunkt sorgten die Feuerwehren aus Lengenfeld und Stoffen. Sie hatten für die kleinen Nachwuchsretter viele Löschaufträge vorbereitet, die mit vollem Einsatz - und dem einen oder anderen erfrischenden Wasserstrahl – erfüllt wurden.

Auch an den Bastel- und Spielstationen war die ganze Woche über Kreativität gefragt: Es wurde gebastelt, Kunstwerke mit einer Farbschleuder angefertigt, Blumen wurden gefilzt und eigene lustige Taschenspiele gestaltet. Freundschaftsarmbänder wurden geknüpft und gefädelt, ein Hindernisparcours wollte bewältigt werden, und beim Basteln von Wurfbällen und Glitzerfläschchen, beim Gestalten von Vogeltränken

sowie beim Anfertigen von bunten Sonnen- und Windfängern konnten die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Zum Abschluss der Woche gab es gleich zwei Highlights: Der Foodtruck der Familie Gröbmüller sorgte für

das leibliche Wohl – dieser wurde, ebenso wie das Nachmittagseis, freundlicherweise von der Gemeinde Pürgen gesponsert. Und bei der großen Kinderdisco wurde am Ende der Spielmobilwoche noch einmal ausgelassen getanzt und gefeiert.



Ein herzliches Dankeschön

Unser besonderer Dank gilt unserem Bürgermeister Wilfried Lechler und der gesamten Gemeinde für das Anmieten des Spielmobils, für die gute Unterstützung bei der Vorbereitung sowie für die kühlen Getränke und das leckere Essen. Ebenso danken wir unserem Bauhof für sein unermüdliches Engagement. Vielen Dank auch unseren

Feuerwehren, die sich jedes Jahr wieder die Zeit nehmen, uns zu besuchen! Und nicht zuletzt gilt unser Dank allen Helferinnen und Helfern: beim Auf- und Abbau des Zeltes, beim Betreuen der Bastelstationen und unserer Kinder aus der Gemeinde sowie beim häufigen Kuchenbacken und Kaffeekochen – ihr wart immer mit Herzblut dabei.



Nur durch euch können wir jedes Jahr wieder so eine schöne Woche für unsere Kinder gestalten!

Vereine

LEHRER:IN MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG GESUCHT



Sie begleiten Kinder auf ihren ersten Schritten in die Welt der Musik. Im Mittelpunkt stehen nicht Leistung und Perfektion, sondern Freude, Kreativität und das gemeinsame Erleben von Musik. Kinder lernen spielerisch zu singen, zu tanzen, Rhythmen zu entdecken und einfache Instrumente kennenzulernen. Dadurch werden nicht nur musikalische Fähigkeiten, sondern auch Sprache, Motorik, Konzentration und soziale Kompetenzen gefördert.

Ein(e) Lehrer(in) für musikalische Früherziehung benötigt neben einer fundierten musikalischen Ausbildung vor allem Einfühlungsvermögen, Geduld und Freude an der Arbeit mit Kindern. Kreativität und die Fähigkeit, Kinder zu motivieren und individuell zu fördern, sind ebenfalls wichtige Voraussetzungen.



Zu unserer bereits bestehenden Gruppe möchte wir ab nächstem Schuljahr eine weitere Gruppe anbieten können und sind daher auf der Suche nach einem/r weiteren Lehrer/in.

Wenn Sie sich vorstellen können, eine Gruppe zu übernehmen, melden Sie sich gerne.

Besondere Vorkenntnisse/Ausbildungen sind nicht erforderlich. Hilfsmittel und Instrumente sind vorhanden.

Kontaktdaten: vorstand.jugend@blaskapelle-lechrain.de



Nachruf

In Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Sofie Wiedemann

verstorben am 23.06.2026

Sofie war Gründungs- und Ehrenmitglied des Trachtenvereins „D'Fuchsbergler“ Stoffen.
Für ihre Mitgliedschaft und Treue sagen wir vergelts Gott und werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

1. Vorstand
Anton Auer



Nachruf



Hubert Winterholler

27. Juni 1955 – 29. Juni 2026

Mit Hubert Winterholler verlieren wir einen Menschen, der das Leben in unserem Dorf über viele Jahrzehnte hinweg mit außergewöhnlichem Engagement geprägt hat.

Seit 1969 gehörte er dem Schützenverein Waldeslust an, wenig später trat er der Freiwilligen Feuerwehr bei. Als Gründungsmitglied des Automobilclubs Ummendorf war er von 1975 bis zu dessen Auflösung als Kassier tätig. Dem Bürgerverein Ummendorf, dessen Gründungsmitglied er ebenfalls war, blieb er seit 1982 bis zuletzt eng verbunden.

Im Schützenverein übernahm Hubert Winterholler Verantwortung als Sportleiter und Fähnrich. Bei der Freiwilligen Feuerwehr führte er als Erster Kommandant die Wehr mit Umsicht und großem Verantwortungsbewusstsein.

Seit 2007 engagierte er sich in der Kirchenstiftung St. Michael Ummendorf. Mit großer Sorgfalt kümmerte er sich um den Friedhof, die Turmuhr und die Glocken, pflegte die Orgel und übernahm die musikalische Begleitung der Gottesdienste, wenn kein Organist zur Verfügung stand. Auch die Gestaltung des Fronleichnamsaltars lag ihm besonders am Herzen.

Ob beim Ramadama, beim Altpapiersammeln oder bei vielen weiteren Arbeiten für die Dorfgemeinschaft – auf Hubert war jederzeit Verlass. Für sein langjähriges und vielfältiges ehrenamtliches Wirken wurde er mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt ausgezeichnet.

Hubert war ein Mensch, der Verantwortung übernahm, anpackte und seine Aufgaben mit großer Verlässlichkeit erfüllte. Sein Wirken wird in unserem Dorf bleibende Spuren hinterlassen.

Die Dorfgemeinschaft Ummendorf und ihre Vereine verlieren einen geschätzten Kameraden, Freund und Weggefährten. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Die Dorfgemeinschaft Ummendorf und die Ummendorfer Vereine

KIRCHENANZEIGER

Pfarreiengemeinschaft Vilgertshofen-Stoffen August 2026

Lengsfeld - Pürgen - Stoffen - Ummendorf - Vilgertshofen

Samstag, 01.08.26 hl. Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer, Bischof, Kirchenlehrer

8:30 Uhr	Vi	Führung Hist. Verein Alt-Füssen
15:30 Uhr	Vi	Krankengottesdienst für alle Kranken anschl. Krankensegnung
18:00 Uhr	Pü	Rosenkranz
18:25 Uhr	Vi	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19:00 Uhr	Vi	Vorabendmesse

Sonntag, 02.08.26 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8:45 Uhr	Pü	Hl. Messe Stiftsmesse für Josef Schlesinger, Verst. d. Fam. Rieger und Draxler
10:00 Uhr	Vi	Wallfahrtsmesse
10:15 Uhr	Le	Hl. Messe, Alfons u. Erna (10JM) Schäffler

Dienstag, 04.08.26 Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars

9:00 Uhr	Vi	Wallfahrtsmesse um Fürsprache der schmerzhaften Muttergottes für alle Pilger und ihre Anliegen
19:00 Uhr	Pü	Hl. Messe entfällt
19:00 Uhr	St	Hl. Messe anschl. Anbetung, Christoph, Lili und Franz Degenfeld

Mittwoch, 05.08.26 Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom

19:00 Uhr	Um	Hl. Messe
-----------	----	-----------

Donnerstag, 06.08.26 VERKLÄRUNG DES HERRN

18:30 Uhr	Le	Rosenkranz
19:00 Uhr	Le	Hl. Messe Kaspar Geisenberger mit verst. Verw.

Freitag, 07.08.26 HL. AFRA, MÄRTYRIN, PATRONIN DES BISTUMS AUGSBURG

Krankenkommunion in der Pfarreiengemeinschaft

19:00 Uhr	Vi	Beichtgelegenheit
19:30 Uhr	Vi	Segnungsgottesdienst mit Ansprache; anschl. Anbetung Zel: Pfarrvikar Rainer Herteis

Samstag, 08.08.26 Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer

18:00 Uhr	Pü	Rosenkranz
19:00 Uhr	Um	Vorabendmesse
18:25 Uhr	Vi	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19:00 Uhr	Vi	Vorabendmesse

Sonntag, 09.08.26 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8:45 Uhr	St	Hl. Messe
10:00 Uhr	Vi	Wallfahrtsmesse
10:15 Uhr	Pü	Hl. Messe Barbara Ernstofer mit Angeh. Ernstorfer und Wurm

Montag, 10.08.26 HL. LAURENTIUS, Diakon, Märtyrer in Rom

19:00 Uhr	Um	Gebet um Erneuerung des Glaubens in unseren Gemeinden (Eucharistische Anbetung)
-----------	----	---

Dienstag, 11.08.26 Hl. Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin

9:00 Uhr	Vi	Wallfahrtsmesse um Fürsprache der schmerzhaften Muttergottes für alle Pilger und ihre Anliegen
19:00 Uhr	St	Hl. Messe entfällt
19:00 Uhr	Pü	Hl. Messe Georg u. Angela Harupa mit verst. Verwandtschaft, für die armen Seelen

Mittwoch, 12.08.26 Hl. Johanna Franziska. Chantal, Ordensgründerin

19:00 Uhr	Um	Hl. Messe
-----------	----	-----------

Donnerstag, 13.08.26 hl. Pontianus, Papst, und hl. Hippolyt, FATIMA

19:00 Uhr	Vi	Beichtgelegenheit
19:25 Uhr	Vi	Fatimarosenkranz
20:00 Uhr	Vi	Marienmesse

Freitag, 14.08.26 Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer

19:00 Uhr Pü Vorabendmesse zu Maria Himmelfahrt mit Kräuterweihe, Margarethe Häckl mit verst. Angehörige

Samstag, 15.08.26 MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

8:45 Uhr St Festgottesdienst mit Kräuterbuschenweihe

10:00 Uhr Vi PATROZINIUM mit Kräuterbuschenweihe

Sonntag, 16.08.26 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Bruderschaftsfest in Vilgertshofen**

Vi 07:30 -09:30 Uhr Beichtgelegenheit

7:30 Uhr Vi Heilige Messe

10:00 Uhr Vi **Festgottesdienst anschl. stumme Prozession Hauptzel.: H.H. Domkapitular Armin Zürn**

12:00 Uhr Vi Heilige Messe

15:00 Uhr Vi Marienandacht

Dienstag, 18.08.26 Dienstag der 20. Woche im Jahreskreis

9:00 Uhr Vi Wallfahrtsmesse um Fürsprache der schmerzhaften Muttergottes für alle Pilger und ihre Anliegen

19:00 Uhr St Hl. Messe, Levin und Barbara von Wulffen, Maria u. Friedhelm Stegemann mit verst. Angeh.

19:00 Uhr Pü Hl. Messe, Josef Wiedemann u. Angehörige, Reinhold u. Luise Aulehla, i. bes. Anliegen
Herbert Widmann (JM), Fam. Widmann und Schilcher, Maria und Josef Steer

Mittwoch, 19.08.26 Hl. Johannes Eudes, Ordensgründer

19:00 Uhr Um Hl. Messe entfällt

Donnerstag, 20.08.26 Hl. Bernhard v. Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer

18:30 Uhr Le Rosenkranz

19:00 Uhr Le Hl. Messe, Markus u. Anna Wimmer m. verst. Verw. Heinz u. Katharina Krey m. verst. Verw.

Samstag, 22.08.26 Maria Königin

18:00 Uhr Pü Rosenkranz entfällt

18:25 Uhr Vi Rosenkranz und Beichtgelegenheit

19:00 Uhr Vi Vorabendmesse

19:00 Uhr Le Vorabendmesse und Dankmesse für P. Mario, Erika und Georg Rosenberger mit Sohn Peter

Sonntag, 23.08.26 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8:45 Uhr Um Hl. Messe Dankmesse für P. Mario,
Anton und Hedwig Mösl mit Eltern Mösl-Seeholzer und Bruder Walter

10:00 Uhr Vi Wallfahrtsmesse

10:15 Uhr St Hl. Messe Dankmesse für P. Mario, Maria (z. Geb.) und Kilian Häring mit verst. Angehörigen
Gerhard Binkowski, verst. Angehörige d. Fam. Wexler, Reinhold Bocklet, Konrad Häring m. verst.
Verwandtschaft, für die Lebenden und Verstorbenen der Fam. Unterkircher, zur Mutter Gottes der
immerwährenden Hilfe, Maria u. Theodor Heilrath, Annelies u. Alois Vogl

Montag, 24.08.26 HL. BARTHOLOMÄUS, Apostel

19:00 Uhr Um Gebet um Erneuerung des Glaubens in unseren Gemeinden (Eucharistische Anbetung)

Dienstag, 25.08.26 hl. Ludwig, König, und hl. Josef von Calasanz, Ordensgründer

9:00 Uhr Vi Wallfahrtsmesse um Fürsprache der schmerzhaften Muttergottes für alle Pilger und ihre Anliegen

19:00 Uhr St Hl. Messe entfällt

19:00 Uhr Pü Hl. Messe

20:00 Uhr Pü Bibelkreis mit Diakon Florian Kopp im Pfarrhof (KGZ)

Mittwoch, 26.08.26 Mittwoch der 21. Woche im Jahreskreis

19:00 Uhr Um Hl. Messe

Donnerstag, 27.08.26 Hl. Monika, Mutter des hl. Augustinus

18:30 Uhr Le Rosenkranz

19:00 Uhr Le Hl. Messe entfällt

Freitag, 28.08.26 Hl. Augustinus, Bischof von Hippo, Kirchenlehrer

8:00 Uhr Vi 12 Stunden stille Anbetung in der Kapelle /Vilgertshofen

Samstag, 29.08.26 Enthauptung Johannes' des Täufers

18:00 Uhr	Pü	Rosenkranz
18:25 Uhr	Vi	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19:00 Uhr	Vi	Vorabendmesse
19:00 Uhr	St	Vorabendmesse, Georg Schön

Sonntag, 30.08.26 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8:45 Uhr	Pü	Hl. Messe Dankmesse für P. Mario Karolina u. Hermann Degele, Zensi Hartmann u. Pf. Kormann, f. d. Armen Seelen
8:45 Uhr	Le	Hl. Messe
10:00 Uhr	Vi	Wallfahrtsmesse

Dienstag, 01.09.26 Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis

9:00 Uhr	Vi	Wallfahrtsmesse um Fürsprache der schmerzhaften Muttergottes für alle Pilger und ihre Anliegen
19:00 Uhr	St	Hl. Messe anschl. Anbetung Christoph, Lili und Franz Degenfeld
19:00 Uhr	Pü	Hl. Messe entfällt

Mittwoch, 02.09.26 Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis

19:00 Uhr	Um	Hl. Messe entfällt
-----------	----	--------------------

Donnerstag, 03.09.26 Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer

18:30 Uhr	Le	Rosenkranz
19:00 Uhr	Le	Hl. Messe
19:00 Uhr	St	Rosenkranz

Hinweis zu den Intentionen

Die Intentionen sollten bitte immer bis spätestens **10. des Vormonates im Pfarrbüro** sein.

Später angegebene Intentionen erscheinen nicht im Gottesdienstanzeiger. Wer einen Wunschtermin hat, soll sich bitte **direkt an das Pfarrbüro** wenden. Persönlich, telefonisch oder per Mail. Geld kann nachgereicht werden. Ansonsten wird die Intention immer am nächstmöglichen Termin eingetragen, falls der vermerkte Wunschtermin nicht zur Verfügung steht.

SPRECH- und ÖFFNUNGSZEITEN

Pater Joaquim Fernandes SFX,	Vilgertshofen	Tel. 08194/99 99 98
P. Savio Fernandes SFX	Vilgertshofen	Tel. 08194/99 99 98
P. Mario Fernandes SFX	Vilgertshofen	Tel. 08194/99 99 98
Diakon Franz Bauer	Stadl	Tel. 08194/8276
Diakon Florian Kopp	Stoffen	Tel. 08196/99 80 33
Diakon Rainer Renk	Pürgen	Tel. 08196/93 42 40

Pfarrbüro Vilgertshofen

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag	08.30 - 12.00 Uhr	Tel: 08194-99 99 98
Donnerstag	16:00 – 18:00 Uhr	FAX: 08194-99 86 28

Sprechstunden Patres.

Die Patres stehen jederzeit für ein Gespräch oder die Beichte zur Verfügung. Bitte melden Sie sich tel. im Pfarrb.

Sprechstunde Andreas Wegele, Verwaltungsleiter

Pfarrbüro Vilgertshofen	nach Vereinbarung	Tel: 01894-99 86 29
Homepage: www.pg-vilgertshofen-stoffen.de	E-Mail: pg.vilgertshofen-stoffen@bistum-augsburg.de	

Öffnungszeiten während der Ferien

In der Zeit vom 03.08.-11.09.2026 ist das Pfarrbüro nur
Montag und Mittwoch von 08:30 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Krankenkomunion

Die Patres kommen gerne zur Krankenkomunion. Wenn Sie die Krankenkomunion für sich selbst oder für einen nahen Angehörigen wünschen, dann teilen Sie dies bitte im Pfarrbüro telefonisch mit.



Tauftermine

Tauftermine bitte ausschließlich im Pfarrbüro vereinbaren. Tauftermine gibt es Samstagnachmittag 14:00 Uhr und Sonntagvormittag 11:30 Uhr (Vorausgesetzt in dem Taufort ist ein Sonntags Gottesdienst)

Hinweis zu Jubiläen

Wer zu einem Jubiläum keinen Besuch seitens der Kirche wünscht, soll das bitte im Pfarrbüro melden

Sammlung alter Brillen, Hörgeräte, Briefmarken und Handys

Im Pfarrbüro können alte Brillen (**ohne Etui**), Hörgeräte, gebrauchte Briefmarken und Handys abgegeben werden.

„Sing mit“

Montag, 21. September 2026,

19 Uhr Stadl

Montag, 19. Oktober 2026,

19 Uhr Vilgertshofen Pilgersaal



Titularfest der Bruderschaft
zur schmerzhaften Muttergottes Vilgertshofen
am
16. August 2026

07:30 bis 09:30 Uhr
07:30 Uhr

Beichtgelegenheit
Hl. Messe

10:00 Uhr

Festgottesdienst
anschl. stumme Prozession mit
Hwst. H. Domkapitular Armin Zürn

12:00 Uhr
15:00 Uhr

Hl. Messe
Marienandacht



Die diesjährigen Erstkommunionkinder tragen bei der Fronleichnamsprozession am 4. Juni 2026 das Jesuskind und begleiten die Gemeinde auf ihrem Weg durch den Ort Stoffen.



SPIELGRUPPE

GEMEINSAM SPIELEN, LACHEN, ENTDECKEN! ♥


AB 16. SEPTEMBER
 immer
MITTWOCHS


UHRZEIT
9:00 – 10:30
UHR


FÜR KINDER
 von 0 – 3
JAHREN


WO:
KGZ PÜRGEN

♥ Gemeinsam spielen, singen und neue Freunde finden! ♥

WIR LEITEN DIE SPIELGRUPPE!




Kathi Kautzok
 ☎ +49 173 9771274


Caro Dietl
 ☎ +49 172 6440096



Schreibt uns gerne einfach eine Nachricht – wir nehmen euch dann in unsere Gruppe mit auf! ♥

WIR FREUEN UNS AUF ALLE, DIE KOMMEN! ♥






2024 - 50 Jahre Feuerwehrverein 2025 - 150 Jahre FFV Lengenefeld

2026 - Geschichten, Menschen, Erlebnisse - unsere Feuerwehr seit Generationen

Und weiter geht's!



Unser Feuerwehrtrakt Flori hat sich über die letzten Wochen, in denen ihr den Feuerwehrverein Lengenefeld kennengelernt habt, schon weiter auf den Weg gemacht. Heute geht es um einen Mann, der sowohl die Gemeinde als 2. Bürgermeister und Bauhofleiter, die Freiwillige Feuerwehr als auch den Feuerwehrverein Lengenefeld über Jahrzehnte geprägt hat – mit seinem Fachwissen, seinen Erfahrungen und seinen unermüdlichen Stunden, die er geleistet hat. Gerhard Straus – jetzt im Interview.

Wie bist Du damals zur Feuerwehr gekommen?

„Damals, als ich 14 Jahre alt war, sind alle zur Feuerwehr gegangen. Da war man richtig froh, mit den anderen dabei sein zu können. Die ersten Übungen, die ich miterlebt habe, waren damals im alten Schulhaus neben der Kirche. Das war eine schöne Zeit.“

Welche Erinnerung ist Dir bis heute besonders im Gedächtnis geblieben?

„Da gibt es gar keine einzelne Erinnerung, sondern mehrere Jahre, die um die Jahrtausendwende herum. Da hatten wir ein riesiges Bierzeit zum 125-jährigen Jubiläum, das war schon was. Und dann haben wir da auch noch das Feuerwehrhaus in Lengenefeld innerhalb von gut zwei Jahren komplett umgebaut. Da waren so viele Lengenefelder in jeder freien Minute auf der Baustelle und haben ihr Bestes gegeben. Dieser Zusammenhalt im Dorf war unbezahlbar – wir haben das ganze Haus in einem Tag hochgemauert, das sagt einiges aus.“

Was bedeutete Kameradschaft für Dich während Deiner aktiven Zeit?

„Da muss ich gar nicht viel dazu sagen: Zusammenhalt ist alles. Punkt.“

Gab es einen Einsatz oder ein Erlebnis, das Dein Leben besonders geprägt hat?

„Damals gab es zwischen Stoffen und Lengenefeld einen fatalen Verkehrsunfall, der für den jungen Fahrer leider tödlich geendet hat. Es war Winter, es war eiskalt, und diese Bilder gehen mir heute nicht aus dem Kopf, wie wir mit den Kameraden aus Pfugdorf-Stadt auf der Straße gestanden sind und nicht mehr helfen konnten.“

Was nimmst Du persönlich aus der Feuerwehr mit?

„Dass es nie selbstverständlich ist, eine schöne Zeit mit toten Leuten zu verbringen. Über all die Jahre war meine Frau die Stütze, dass ich in der Feuerwehr überhaupt so aktiv sein konnte. Sie ist wirklich unbezahlbar. Und im Allgemeinen war das alles nur mit einer Familie im Rücken möglich, die immer hinter einem steht.“

Welche Werte verbindet Du bis heute mit der Feuerwehr?

„Das große Miteinander und Füreinander ist das, was Feuerwehr für mich ausmacht. Da fallen mir jetzt unsere unvergesslichen Erlebnisse ein, die wir gemeinsam erlebt haben. Seien es die schönen Ausflüge, wie zum Beispiel nach Oslo, Prag oder Sudtiro, oder das genützte Beisammensitzen im Stüberl. Ach - ein Mal waren wir sogar auf Mallorca. Das war vielleicht was.“

Was würdest Du jungen Menschen sagen, die überlegen, der Feuerwehr beizutreten?

„Eine Hand braucht die andere. Wenn du Hilfe brauchst und man dir helfen soll, dann musst du selber bereit sein, auch zu helfen. Die Zeit in der Feuerwehr lohnt sich, die gibt einem viel zurück.“

Gibt es eine außergewöhnliche Geschichte Deiner Feuerwehrzeit, an die Du gerne denkst?

„Wie vorhin schon erwähnt, war das 125-jährige Jubiläum eine ganz besondere Erfahrung. Eigentlich war für einen Abend am Festwochenende Hansi Hinterseer gebucht, der hat dann aber ganz spontan abgesagt, weil wir kein VIP-Zeit aufbauen wollten. Wer aber im Nachhinein nur halb so schlimm, das Fest war ein voller Erfolg, auch in finanzieller Sicht, sodass es dem Bau vom Feuerwehrhaus zugutekam. Und auch wieder die Jahre um 2000 herum, das waren extreme drei Jahre. Ich war 1. Vorstand und 1. Kommandant und dann ging es an das große Bierzelt, Feuerwehrhaus-Bau und die Beschaffung vom LF 8. Das hab ich mir an Arbeit aufgeladen, aber ich denke auch ganz gut geschafft.“

Wenn Du auf Deine Zeit bei der Feuerwehr zurückblickst: Worauf bist Du besonders stolz?

„Ich kann mich nur wiederholen: die Unterstützung der Familie ist unbezahlbar. Und auch die Gemeinschaft im Dorf, die durch den Feuerwehrverein entstanden ist, will ich heute nicht mehr missen. Da sind enge Freundschaften entstanden und die Mischung an Generationen tut gut.“

Was wünschst Du der Feuerwehr für die Zukunft?

„Ich hoffe, dass noch ganz viele und auch junge Leute zur Feuerwehr dazu gehen und auch dazu stehen, was sie für das Dorf leisten, denn ohne die Feuerwehr geht es schlicht und einfach nicht. Und abschließend ist und bleibt das Wichtigste der Zusammenhalt, weil ohne den geht nix.“

Möchtest du noch irgendwas hinzufügen?

„Eine kleine geheime Geschichte über mich: Als ich noch Vorstand des Feuerwehrvereins war, und das Sommerfest vom Feuerwehrverein angestanden ist, war ich der persönliche Vorkoster. Das Essen durfte erst verkaut werden, wenn ich es probiert habe, weil zur Arbeit gehört ein gutes Essen. Und zu guter Letzt: DANKE an alle, die den Feuerwehrverein bis hierher unterstützt haben und es immer noch tun. Das, was wir tun, ist a guade Sach' :“



Vergelt's Gott, Gerhard!





Jugendausflug 2026

Schützenverein Gut Schuß Pürgen

Wir laden alle Interessierten (auch Nichtmitglieder) recht herzlich ein zum diesjährigen Jugendausflug.

Samstag,
26.09.2026,
12:00 Uhr

Programm

- ✓ Fahrt nach München
- ✓ Besuch BAVARIA Filmstadt
- ✓ Gemeinsames Essen
- ✓ Rückfahrt nach Pürgen

Treffpunkt



KGZ

Unkosten

25 € / Person

Anmeldung

bis 11.09.2026
unter



Nähere Infos bei der Jugendleitung oder unter vorstand@gut-schuss-puergen.de

Wir feiern 40 Jahre Sommernachtsfest Stoffen



1986 fand zum ersten Mal das Sommernachtsfest statt. Der Eisplatz war dafür prädestiniert, da er erst kurz zuvor geteert wurde und schon als Gemeindeplatz bekannt war. Vom lehmigen, dann mit Kies versehenen, und später geteerten Platz, den man zum Eislaufen und Eishockeyspielen nutzen kann, war es aber ein langer Weg, der nur durch viele freiwillige Helferstunden und die Unterstützung der Gemeinde möglich war. Umso glücklicher sind wir über unseren multifunktionalen „Eisplatz“.

Um diesen auch gebührend zu nutzen, beschloss die Dorfgemeinschaft 1986 dort das erste Sommernachtsfest ins Leben zu rufen. Dieses wurde gut angenommen und war der Beginn einer bis heute, 40 Jahre später, andauernden Tradition. Live-Musik, leckeres Essen und geselliges Beisammensein waren von Anfang an geboten und lockten über die Jahre hinweg auch viele Gäste aus anderen Gemeinden an. Seit 2001 wird jedes Jahr ein Zelt aufgestellt, damit auch wetterunabhängig gefeiert werden kann.

Ein paar Jahre feierten wir sogar zwei Tage. Freitags war die sogenannte „Fuxn-Fete“, die vor allem von jungen Erwachsenen und Junggebliebenen gut angenommen wurde. Samstags wurde dann umgebaut und das traditionelle und eher gemütliche Sommernachtsfest für die ganze Familie fand statt. Da solche Feste aber von freiwilligen Helfern leben und zwei Tage feiern für ein so kleines Dorf kräftezehrend sind, entschied man sich dann, die Energie lieber zu bündeln und nur in den Samstag zu investieren.

Mittlerweile ist die Dorfgemeinschaft ein perfekt eingespieltes Team, so dass es gar nicht mehr vieler Worte bedarf und jeder weiß, was zu tun ist. Nur deswegen ist es auch jedes Jahr aufs Neue wieder möglich, so ein schönes und friedliches Fest zu feiern.

Am **01. August 2026** ist es wieder soweit:

Also packt's eure Dirndl und Lederhosen aus und kommt nach Stoffen zum Sommernachtsfest. Wir freuen uns auf euch!

Die Dorfgemeinschaft Stoffen



Garten- und Naturfreunde Stoffen e.V. ganz genau hingschaut:



Pflanze des Monats und gleichzeitig Wildpflanze des Jahres:

Der Natternkopf



Wenn Sie ihn einmal in voller Schönheit sehen wollen, dann gehen Sie doch im Süden von Pürgen in das Gebiet zwischen dem Parkplatz an der Umgehungsstraße in Richtung Wald. Da hat er sich in großer Zahl angesiedelt.

An Straßenrändern, auf Magerwiesen und Brachflächen kann man sein tiefes Blau leuchten sehen. Er vergesellschaftet sich auch gerne mit anderen Wildblumen. Besonders schön ist es, wenn er mit Wegwarten zusammen ein wunderschönes blaues Band bildet.

Wieso aber "Wildpflanze des Jahres"?

Die "Wildpflanze des Jahres" wird seit 2023 gemeinsam von Bioland und der Naturschutzorganisation NaturGarten im Rahmen der sogenannten Insektenlobby-Initiative ausgerufen. Ziel ist es, Wildpflanzen in den Fokus zu rücken, die für bestimmte Tiergruppen unverzichtbar sind.

Der Gewöhnliche Natternkopf sorgt dafür, dass für die heimischen Insektenarten der Tisch besonders reichhaltig gedeckt ist. Bei ihm bedienen sich ca. 120 pflanzenfressende Insekten, darunter auch zahlreiche Käferarten. Sie finden im Natternkopf nicht nur Nahrung, sondern auch Behausung.

's Gmoa-Blattl

gibt es auch online auf www.puerger.de

Ihre Beiträge senden Sie bitte **nur** an „Gmoa-Blattl@puerger.de“

Bitte senden Sie Fotos immer in Originalgröße ein (nicht verkleinern oder packen)!!!



Spielvereinigung Stoffen / Lengendorf

Kreis Zugspitze A - Klasse 7

1. Mannschaft Vorrunde Saison 2026 / 2027

Freundschaftsspiele:

SMS - Liganummer:

310391

Tag	Datum	Uhrzeit/Sp.Nr.	Spielfort	Heim	Gast	Erg.
Samstag	11.07.2026	17:00	Lengendorf	SV Stoffen/Lengendorf I	FT Jahn Landsberg I	:
Freitag	17.07.2026	19:00	Geltendorf	TSV Geltendorf I	SV Stoffen/Lengendorf I	:
Sonntag	26.07.2026	16:00	Reichling	SV Reichling I	SV Stoffen/Lengendorf I	:
Samstag	01.08.2026	11:00	Lengendorf	SV Stoffen/Lengendorf I	TSV Gliching/Arg. II	:
Sonntag	09.08.2026	15:00	Stoffen	SV Stoffen/Lengendorf I	SpFrd. Breitbrunn I	:

Punktspiele:

Tag	Datum	Uhrzeit/Sp.Nr.	Spielfort	Heim	Gast	Erg.
Sonntag	30.08.2026	15:00	Stoffen	SV Stoffen/Lengendorf I	SG Dettenschwang/T. I	:
Sonntag	06.09.2026	14:00	Erpfing	SV Erpfing I	SV Stoffen/Lengendorf I	:
Sonntag	13.09.2026	15:00	Lengendorf	SV Stoffen/Lengendorf I	DJK Schwabhausen I	:
Sonntag	20.09.2026	16:00	Issing	FC Issing II	SV Stoffen/Lengendorf I	:
Sonntag	27.09.2026	15:00	Stoffen	SV Stoffen/Lengendorf I	TSV Geltendorf I	:
Samstag	03.10.2026	16:00	Landsberg	FT Jahn Landsberg II	SV Stoffen/Lengendorf I	:
Sonntag	11.10.2026	15:00	Lengendorf	SV Stoffen/Lengendorf I	SC Egling/Paar I	:
Sonntag	18.10.2026	13:00	Fuchstal	SV Fuchstal II	SV Stoffen/Lengendorf I	:
Sonntag	25.10.2026	12:30	Windach	SpFrd. Windach I	SV Stoffen/Lengendorf I	:
Samstag	31.10.2026	14:15	Stoffen	SV Stoffen/Lengendorf I	SV Prittriching II	:
Sonntag	08.11.2026	14:15	Schondorf	TSV Schondorf I	SV Stoffen/Lengendorf I	:

Sonntag	21.03.2027	15:00	Detterschwang	SG Detterschwang/T. I	SV Stoffen/Lengendorf I	:
Donnerstag	29.03.2027	15:00	Lengendorf	SV Stoffen/Lengendorf I	SV Erpfing I	:
Sonntag	04.04.2027	15:00	Schwabhausen	DJK Schwabhausen I	SV Stoffen/Lengendorf I	:
Sonntag	11.04.2026	15:00	Stoffen	SV Stoffen/Lengendorf I	FC Issing II	:

Die Spielgemeinschaft FC Stoffen und SV Lengendorf hofft auf zahlreiche Zuschauer aus der Gemeinde Pürgen

In den Sportheimen ist für Kaffee und Kuchen und eine kleine Brotzeit gesorgt.



Spielvereinigung Stoffen / Lengendorf

Kreis Zugspitze B - Klasse 7

2. Mannschaft Vorrunde Saison 2026 / 2027

Freundschaftsspiele:

SMS - Liganummer:

310499

Tag	Datum	Uhrzeit/Sp.Nr.	Spielfort	Heim	Gast	Erg.
Sonntag	09.08.2026	17:00	Stoffen	SV Stoffen/Lengendorf II	FT Jahn Landsberg II	:
						:
						:

Punktspiele:

Tag	Datum	Uhrzeit/Sp.Nr.	Spielfort	Heim	Gast	Erg.
Sonntag	30.08.2026	13:15	Stoffen	SV Stoffen/Lengendorf II	SG Utting I/Finning II	:
Sonntag	06.09.2026	16:00	Erpfing	SV Erpfing II	SV Stoffen/Lengendorf II	:
Sonntag	13.09.2026	13:15	Lengendorf	SV Stoffen/Lengendorf II	DJK Schwabhausen II	:
Sonntag	20.09.2026	16:00	Dießen	MTV Dießen a.A. II	SV Stoffen/Lengendorf II	:
Sonntag	27.09.2026	13:15	Stoffen	SV Stoffen/Lengendorf II	FV Wallershausen I	:
Sonntag	04.10.2026	15:00	Scheuring	FC Scheuring I	SV Stoffen/Lengendorf II	:
Sonntag	11.10.2026	13:15	Lengendorf	SV Stoffen/Lengendorf II	SV Unterdiessen II	:
Sonntag	18.10.2026	13:15	Weil	FC Weil II	SV Stoffen/Lengendorf II	:
Sonntag	25.10.2026	14:15	Windach	SpFrd. Windach II	SV Stoffen/Lengendorf II	:
Samstag	31.10.2026	12:30	Stoffen	SV Stoffen/Lengendorf II	SG Hofstetten/Penzling II	:
Sonntag	08.11.2026	14:15	Igling	SV Igling II	SV Stoffen/Lengendorf II	:

Sonntag	21.03.2027	14:00	Utting	SG Utting I/Finning II	SV Stoffen/Lengendorf II	:
Donnerstag	29.03.2027	13:15	Lengendorf	SV Stoffen/Lengendorf II	SV Erpfing II	:
Sonntag	04.04.2027	13:00	Schwabhausen	DJK Schwabhausen II	SV Stoffen/Lengendorf II	:
Sonntag	11.04.2027	13:15	Stoffen	SV Stoffen/Lengendorf II	MTV Dießen a.A. II	:

Die Spielgemeinschaft FC Stoffen und SV Lengendorf hofft auf zahlreiche Zuschauer aus der Gemeinde Pürgen

In den Sportheimen ist für Kaffee und Kuchen und eine kleine Brotzeit gesorgt.



SV Stoffen/Lengenfeld – Fußballer-Nachwuchs gesucht!

Wir suchen für unsere D-Junioren-Mannschaft Spieler der Jahrgänge 2014 und 2015. Wenn Du gerne Fußball spielst und Teil unseres Teams werden willst, melde Dich bei Rainer Höhne (Tel. 08194/9315850, 0163/7068899). Wir freuen uns auf Dich!

Leserbrief von Aloisia Schäffler

Unsere Leserin Aloisia Schäffler ist viel in der Natur rund um Pürgen unterwegs - immer dabei Ihre Kamera. Wie sie uns schreibt, möchte sie gerne die Leser des 's Gmoa-Balttl an ihren Bildern teilhaben lassen.



Bläuling von oben



Bläuling von außen



Familie der Federfalter (nachtaktiv)



Libelle -
ohne exakte Benennung



Kleiner Fuchs



Goldstaub – Laubkäfer



Vierfleck-Männchen

50 Jahre Tennis-Club Pürgen



Sportlicher Ehrgeiz, strahlende Kinderaugen, ein volles Festzelt und gelebte Gemeinschaft: Der Tennis-Club Pürgen feierte am 11. und 12. Juli 2026 sein 50-jähriges Bestehen – und gefühlt ganz Pürgen feierte mit.

Den sportlichen Auftakt des Jubiläumswochenendes bildete am Samstag das traditionelle Dorfturnier. Elf hoch motivierte Mannschaften traten gegeneinander an – sechs Teams in Gruppe A und fünf Teams in Gruppe B. Dabei wurde schnell deutlich: Auch wenn der Spaß im Vordergrund stand, verschenkt wurde auf dem Tennisplatz kein einziger Ball.

Für das Halbfinale qualifizierten sich aus Gruppe A Martin Ebenhoch und Tobias Höflmair sowie Philipp Müller und Richie Kraus. In Gruppe B setzten sich Stefan Mang und Thomas Schmid sowie Sebastian Hofmann und Edi Weh durch. Im ersten Halbfinale gewannen Ebenhoch und Höflmair deutlich gegen Hofmann und Weh. Auch Müller und Kraus waren in der zweiten Vorschlusstrunden-Partie gegen Mang und Schmid erfolgreich. Damit kam es im Endspiel zur Neuauflage des direkten Duells aus der Gruppenphase.

Müller/Kraus gewinnen Dorfturnier

Dort waren Ebenhoch und Höflmair noch ungeschlagen geblieben und hatten Müller und Kraus denkbar knapp mit 4:3 nach Tiebreak bezwungen. Im Finale drehten Müller und Kraus den Spieß jedoch um: Wieder hieß es am Ende 4:3 nach Tiebreak – diesmal zu ihren Gunsten. Neben dem Wanderpokal durften sich die Sieger über ein 20-Liter-Fass Bier freuen.

Während auf den Plätzen um jeden Punkt gekämpft wurde, verwandelte sich das Gelände rund um das Vereinsheim in ein großes Kinderparadies. Beim Kinderfest konnten sich die jungen Gäste an verschiedenen Geschicklichkeitsspielen versuchen, sich beim Kinderschminken verwandeln lassen, Pony reiten oder auf der Hüpfburg austoben. Zahlreiche Familien und Gäste sorgten für ein reges Treiben auf dem Tennisgelände. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt – besonders Kuchen, Eis und andere Leckereien fanden großen Anklang.

Über 200 Gäste sorgen für tolle Stimmung

Am Samstagabend übernahm die Partyband „Die Hurlacher“ das Kommando im Festzelt. Mehr als 200 Gäste feierten bei leckerem Essen, Fassbier und zahlreichen weiteren Getränken bis spät in die Nacht. Die Band sorgte für beste Stimmung und brachte das Festzelt zum Beben. Wer an diesem Abend nicht dabei war, hat definitiv etwas verpasst.

Der Sonntag begann nicht weniger feierlich mit einem Gottesdienst am Tennisplatz. Anschließend sorgten „Die Lechrainer“ mit Blasmusik für echte Bierzeltstimmung. Zahlreiche Pürgenerinnen und Pürgener fanden erneut den Weg ins Festzelt und genossen den gemeinsamen Frühschoppen.

Zeitgleich wurde beim Schafkopfturnier konzentriert ge- reizt, gestochen und taktiert. Eduard Oswald ließ dabei keine Zweifel aufkommen, wer an diesem Tag das beste Blatt

– und vermutlich auch die stärksten Nerven – hatte. Mit einer überzeugenden Leistung gewann er das Turnier mit deutlichem Vorsprung vor Gerold Weber und Robert Röder. Danke an alle Helfer und Unterstützer

Bei bestem Sommerwetter wurde das Jubiläum zu einem rundum gelungenen Festwochenende. Besonders beeindruckend war die große Einsatzbereitschaft der Vereinsmitglieder. Bereits Wochen vor der Veranstaltung engagierten sich zahlreiche Helferinnen und Helfer in der Vorbereitung. Während der beiden Festtage sorgten sie an Grill, Ausschank, Kuchentheke und Spielstationen für einen reibungslosen Ablauf und unterstützten tatkräftig beim Auf- und Abbau. Dieses Engagement zeigte eindrucksvoll, was den Verein seit 50 Jahren auszeichnet: Zusammenhalt, Verantwortungsbewusstsein und gelebte Gemeinschaft.

Ein besonderer Dank gilt zudem dem HC Landsberg und der Alpinsportzentrale für die großzügige Unterstützung. Ebenso bedankt sich der Vorstand bei Pinkfeather Fotografie, die die besonderen Momente des Jubiläumswochenendes in stimmungsvollen Bildern festgehalten hat.

Nicht zuletzt waren die zahlreichen Gäste ein wesentlicher Bestandteil des gelungenen Jubiläumswochenendes. Die Dorfgemeinde feierte mit und sorgte für eine besondere Atmosphäre. Ein volles Vereinsgelände, ein lebendiges Festzelt und Gäste aller Generationen – genau so macht eine Veranstaltung in der Gemeinde Spaß. Nach diesem Wochenende steht fest: Der Tennis-Club Pürgen kann nicht nur Tennis spielen. Er kann auch feiern – und zwar ziemlich gut.

Robert Hohenauer





Bild 1: Philipp Müller und Richie Kraus gewinnen das Dorfturnier.

Bild 2: Großer Spaß beim Ponyreiten.

Bild 3: Dorfturnier und Kinderfest lockten viele Gäste an.

Bild 4: Stimmungsvoller Festabend mit den Hurlachern.

Bild 5: Feierlicher Gottesdienst am Sonntagmorgen.

Bild 6: Erfolgreiche Schafkopfer: Eduard Oswald, Gerold Weber und Robert Röder.

Fotos: Pinkfeather Fotografie



's Gmoa-Blattl

gibt es auch online auf www.puergen.de

Ihre Beiträge senden Sie bitte **nur** an „Gmoa-Blattl@puergen.de“

Bitte senden Sie Fotos immer in Originalgröße ein (nicht verkleinern oder packen)!!!

Ortsverband Pürgen-Hofstetten

Landesverband

Die Präsidentin des Landesverbandes Verena Bentele ist zurückgetreten, bleibt jedoch Präsidentin des Bundesverbandes. Der Landesvorstand hat den Landesausschuss gebeten, ein Verfahren zur Abberufung von Verena Bentele und Konrad Gritschneider aus dem Landesvorstand des VdK Bayern einzuleiten. Hintergrund sind gegensätzliche Auffassungen darüber, wie der Verband zu führen ist. Auf Mitglieder hat diese Auseinandersetzung im Landesvorstand keinerlei Auswirkungen. Sozialrechtsberatung und Rechtsvertretung laufen uneingeschränkt weiter.

Ortsverband - Jahreshauptversammlung

Leistungstarker VdK-Ortsverband – VdK: unverzichtbarer Teil der Zivilgesellschaft
Einen beeindruckenden Leistungsbericht konnte die Vorsitzende des VdK-Ortsverbandes Pürgen-Hofstetten Marianne Asam bei der diesjährigen Jahresversammlung in Hofstetten vorlegen. Die Mitgliederanzahl ist trotz Beitragserhöhung auf 530 Mitglieder angestiegen, der Altersdurchschnitt liegt bei 67,7 Jahren. Finanziell steht der Ortsverband gut da, wie der Kassenbericht von Bürgermeister Wilfried Lechler zeigte. Für die hervorragende Öffentlichkeitsarbeit sprach sie ihrem Stellvertreter Frank Gaberdann (Homepage) und Beisitzer Rainer Schwarzer (Kontakt mit der örtlichen Presse) ihren Dank aus.

Für den Vorstand des VdK-Kreisverbandes haben Stephanie Burghard und Rainer Schwarzer bei den Neuwahlen des KV nicht mehr kandidiert. An ihrer Stelle ist Frank Gaberdann als Vertreter der jüngeren Generation in den Kreisvorstand gewählt worden. Die Mitglieder des Vorstands Sabine Siegritz, Maria Schilcher und Christa Schuster haben an der vom Landesverband angebotenen VdK-Grundschulung teilgenommen.

Das Aufgreifen der Belange der Mitglieder sei für den Ortsverband besonders wichtig. Für die Besuche bei runden Geburtstagen teilen sich die Vorstandsmitglieder nach Ortschaften auf. Für die bessere Betreuung der Geltendorfer Mitglieder wurde Maria Metzger in den Vorstand berufen.

Höhepunkt des Abends war die Ehrung langjähriger verdienter Mitglieder. (Foto) Mit der Ehrennadel und der Urkunde des Verbandes wurden ausgezeichnet: Elisabeth Buck für 25 Jahre und Erika Zimmermann für 30 Jahre Mitgliedschaft. Hilde Stämmele, Sofia Dörner, Janine Hertlein, Herbert Huber, Alfred Geisler, Michael Meyer, Birgit Berghammer, Heike Seemann-Warisolhner, Peter Drexl, Werner Hipp, Jürgen Streicher, Bernhard Haberl, Markus Arnold, Georg Treischl und Werner Rehm wurden für jeweils 15 Jahre, sowie Alfred Müller für 25 Jahre und Bernd Salcher für 40 Jahre Treue zum Verband ausgezeichnet.

Der Ortsverband -so Asam – habe versucht, mit seinem Veranstaltungsangebot die Bedürfnisse der Mitglieder abzubilden. Schwerpunkt waren der immer sehr gut besuchte, monatliche Pflegestammtische. Themen der Gastreferenten waren unter anderem die Gestellung von Haushaltshilfen, Hausnotruf als unverzichtbare Hilfe, Umgang mit an Demenz erkrankten Familienangehörigen, Voraussetzungen für die Einstufung in Pflegegrade. In diesem Zusammenhang wies die Ortsvorsitzende auf die Möglichkeit hin, im Fall finanzieller Notlagen sich um Hilfen an den Ortsverband zu wenden.

Sehr gut besucht waren der Jahresausflug in die Fuggerei, das Weinfest in Lengenfeld und die Nikolausfeier mit dem Kinderchor aus Pürgen. Praktische Hilfen boten der Erste-Hilfe-Kurs und das Rollator -Training an. Gut angenommen werden auch die in Kooperation mit dem BRK angebotenen Veranstaltungen im Rahmen des Projekts „Gemeinsam gegen Einsamkeit“.

Die Anwesenden beschlossen angesichts der problematischen Vorstellungen der Bundesregierung zu den Kürzungen für die pflegenden Angehörigen, entsprechende Schreiben an die beiden Landsberger Bundestags-Abgeordneten Michael Kießling und Carmen Wegge zu richten. Mit dem Ausblick auf die anstehenden Planungen „Quartier-Management“, Biergarten-Besuch, Besuch des Textilmuseums in Augsburg, Jahresabschluss-Feier und dem Dank von Marianne Asam an ihre Vorstandschaft endete ein gelungener Abend.

Biergartentreff - Statt über Hitze klagen Biergarten wagen! Unter diesem Motto trafen sich zahlreiche Mitglieder des Ortsverbandes im schattigen Biergarten des Schwiftinger Dorfwirts. Bei unterhaltsamen Gesprächen verging die Zeit wie im Flug (Foto).

Veranstaltungen - Termin-Vormerkungen

+ Samstag, 12. September, Ausflug ins Textilmuseum nach Augsburg (Anmeldung unter 0176-25-13450)

+ Samstag, 14. November, 14.00 Uhr, Martini-Feier, Hofstetten, Landgasthof Hipp

- Pflegestammtisch - nächster Termin: Donnerstag, 17. September, 14.30 Uhr, im Café Klas Hofstetten. Anmeldung erbeten unter 0176-25- 13450

- Veranstaltungen im Rahmen des Projekts „Gemeinsam gegen Einsamkeit“ in Kooperation mit dem BRK-Kreisverband Landsberg - + Sommerpause im August

+ Mittwoch, 02. September, 14.00 Uhr, Seniorentreffen beim BRK, Vortrag: Kleine Erste-Hilfe- Maßnahmen, Treffpunkt: Max-Friesenegger-Str. 45

Mitgliederstand zum 15.07.2026: 530

Homepage des OV: Stellv. Vorsitzender Frank Gaberdann mit aktuellen Informationen über <https://bayern.vdk.de/vor-ort/ov-puer-gen-hofstetten/>

Informationen zum Ortsverband und zur Arbeit des VdK bei Marianne Asam, Vorsitzende des OV, Tel.: 0176-24513450

Text: Rainer Schwarzer, Marianne Asam; Foto: Marianne Asam, Rainer Schwarzer



Foto: R. Schwarzer (v.l.n.r.: E. Zimmermann, M. Asam, E. Buck, F. Gaberdann)



Jugendmusikverein Pürgen e.V. - Blaskapelle Lechrain

Hallo Musikerfreund!



Jugendmusikverein Pürgen e.V.

Einladung

Instrumente-Schnuppertag

Mehrzweckhalle Lengenfeld

Freitag, 16.08.2026

Anmeldungen zum Blockflöten- und Instrumentalunterricht bitte bis spätestens Mitte August an Vorstand.jugend@blaskapelle-lechrain.de
Die Formulare sind auf unserer Webseite www.blaskapelle-lechrain.de zum Download.
Bei Fragen gerne melden.

Hast du Lust Blockflöte zu spielen?

Wenn ja, worauf hast du Lust?

Trau dich!

Deine Lehrerin wird Katja...

und zwei bis drei anderen das Blockflöte spielen und vor allem auch das Lesen der Noten lernen.

Wir freuen uns schon auf dich!

Dein Jugendmusikverein Pürgen e.V.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Vorstand.jugend@blaskapelle-lechrain.de

Egal ob "jung" oder "alt" wir freuen uns auf dich!



Instagram

Du willst mehr über unsere Kapelle herausfinden, oder unsere nächsten Auftritte besuchen? Dann besuch uns auf Instagram oder unserer Website.



Website



Samstagsradeln mit den Radlfreunden Pürgen 2026

Liebe Radlfreunde,

da die warme Frühlingssonne bereits zu gemütlichen Radausflügen animiert, beginnen wir auch wieder mit unseren **gemütlichen Radlausflügen** - mit Einkehr und immer guter Laune.

Alle radbegeisterten Mitbürger sind herzlich eingeladen, sich den geselligen Radl-Ausfahrten anzuschließen. Wir treffen uns samstags im 14-tägigen Rhythmus.

Start ist immer um 13.30 Uhr vor der Trattoria „Mamma Fara“ am Bürgerhaus in Pürgen, Weilheimer Str. 12.

Die Termine: Samstag 8. und 22. August, Samstag, 05. und 19. September, Samstag, 03. 17. und 31. Oktober.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

Eure Tourenleiter Harald Kreid, Telefon 08196 - 278 und **Horst Bergmann**, Telefon 08196 - 1376



Benvenuti



Liebe Gäste, liebe Freunde

Ein ganzes Jahr ist es schon her, dass wir unser italienisches Restaurant „Da Enzo e Cristina“ für Sie eröffnet haben. Dieses erste Jahr war eine wunderbare Reise voll mit großartigen Begegnungen, glücklichen Gesichtern und kulinarischen Genüssen.

Wir möchten von Herzen „Danke“ sagen!

Danke für Ihre Treue, Ihre Unterstützung und dafür, dass Sie unser Lokal mit Leben und Lachen gefüllt haben. Ohne Sie wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen. Das wollen wir gebührend mit Ihnen feiern!

Wir laden Sie herzlich zu unserem Jubiläum am „**Ferragosto in Ummendorf**“ ein.

Kommen Sie und feiern Sie mit uns das „Dolce Vita“

Was erwartet Sie:

Ein **italienischer Abend** mit →→

Für das **leibliche Wohl** ist wie gewohnt bestens gesorgt

Wann: Samstag, 15. August, ab 17 Uhr

Wo: Stoffener Straße 4 in Ummendorf

Wichtig: **Die Veranstaltung findet nur bei schönem Wetter statt.
Keine Reservierung möglich!**



Wir freuen uns auf Sie!

Enzo und Cristina

Am Sonntag, 16.8. ist ab 15:00 Uhr wieder geöffnet

Bei Wegfallen der Feier gelten unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag

11:30 – 14:30 Uhr

17:30 – 22:00 Uhr

Sonn- und Feiertage

11:30 – 22:00 Uhr

Montag und Dienstag geschlossen; außer feiertags

Stoffener Straße 4
86932 Pürgen / Ummendorf

Telefon: 08196 900 4783

Homepage: www.daenzoecristina.de



Veranstaltungen

Tag	Datum	Zeit	Wer?	Was?	Wo?
Montag	03.08.2026	08:00	SV Lengenfeld e.V.	Fußballcamp (bis 07.08.)	Sportgelände Lengenfeld
jd.Donnerstag		09:00		Bewegungstreff	Erinnerungsstein Dorfern.



**Herzlich willkommen
in unserer italienischen Wirtschaft - Trattoria „Mamma
Fara“ im Bürgerhaus Pürgen.**

Liebe Gäste,

gerne verwöhnen wir Euch in unserer Trattoria mit Speisen und Getränken aus unserer reichhaltigen Karte.

Wir freuen uns auf viele persönliche Kontakte und wünschen einen angenehmen Aufenthalt in unserer Trattoria „Mamma Fara“ im Bürgerhaus Pürgen.

Jeden Montag Pizza-Tag!

Jede Pizza aus unserer Karte für 9,00 Euro - auch zum Mitnehmen.

**Von Montag, 31.08. bis Donnerstag, 24.09.2026 bleibt unsere
Trattoria wegen Betriebsurlaub geschlossen.**

Ab Freitag, den 25.09.2026 sind wir wieder für Euch da.

Euere Mamma Fara und Salvatore mit Team

Öffnungszeiten:

Montag, Donnerstag und Freitag:

von 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr und von 17.30 Uhr bis 22.00 Uhr

Samstag: von 17.30 Uhr bis 22.00 Uhr

Sonntag: von 10.00 Uhr - 14.00 Uhr und von 17.30 - 22.00 Uhr

Dienstag und Mittwoch Ruhetag

Kontakt:

Trattoria „Mamma Fara“ im Bürgerhaus Pürgen
Salvatore und Fara

86932 Pürgen, Weilheimer Straße 12

Telefon: 0 81 96 - 2 30 96 69; Fax 2 30 96 68

Mobil: 01 76 - 39 64 75 71



Telefonnummern im Ortsnetz Pürgen (Vorwahl 08196):

Gesundheitsdienste:

Gesundheitspraxis

Dr. Gholamreza Azim Zadeh 7100

Zahnärzte: MVZ Dr. Einbeck 934151

Physiotherapie

Michael Ebenhoch 9002973

Valentina Schilling 01623 472842

Hannah Lutzenberger..0151 290 63 600

Logopädische Praxis

Susanne Lehmann 934884

Fußpflegepraxis Burdulis, Pürgen .. 1418

Naturheilpraxen:

Heidi Teichmann Klitzner 7429

Heilpraktikerin und Kinesiologin

Sabine Eichhorn 9004787

Heilpraktikerin für Psychotherapie

C. Zelger 9004837

Legastenie-Trainerin C. Zelger. 9004836

Ayurveda Massagen, Ulrike Amey

..... 8370127

TAXI Lechfunk (Altena)/Rollstuhltaxi..

..... 0177 7217950

ETaxi Kranken- und Rollstuhlfahrten (Spörel).....9004807

Kirchliche u.

seelsorgerische Dienste:

Pater Joaquim Fernandes SFX

..... 08194-999998

Diakon Florian Kopp 08196-998033

Diakon Rainer Renk 08196-934240

Pfarramt Vilgertshofen..08194-999998

**Öffnungsz.: Mo, Di, Mi, Fr 08:30-12:00
Uhr, Do 16-18 Uhr**

eMail:

pg.vilgertshofen-stoffen@bistum-augsburg.de

Feuerwehren

(im Notfall immer die 112 rufen!!!):

Pürgen

1. Kommandant, Herr Dehn..... 7896

2. Kommandant,

Herr Maurenbrecher 9290969

Lengenfeld

1. Kommandant, Herr Straus..... 930693

2. Kommandant,

Herr Kölbel..... 2066123

Stoffen

1. Kommandant,

Herr Ströbl 0173/3923475

2. Kommandant,

Herr Ettner 08196-1698

Ummendorf

1. Kommandant,

Herr A. Schneider 0176 32539560

2. Kommandant,

Herr Chr. Schneider.... 0179 1323841

Erziehungseinrichtungen:

Grundschule Lengenfeld 363

BRK Haus für Kinder Lengenfeld 558

Gastronomie:

Bürgerhaus Pürgen 230 9669

Bürgerheim Ummend. 900 4783

Sportheim Lengenfeld. 1772

Sport-Alm Stoffen 321



Notrufe und andere wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehr 112

Polizeinotruf..... 110

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst (Leitstelle) 116 117

GESOLA Kinder-Bereitschaftspraxis 08191/ 9855192

Gift-Notrufzentrale München 089/ 1 92 40

Sucht-Hotline/Drogenberatung 089/ 28 28 22

Klinikum Landsberg 08191/ 3330

Polizeiinspektion Landsberg..... 08191/ 932-0

Landratsamt Landsberg..... 08191/ 129-0

Stadtwerke LL - Wasserwerk (Notruf 0172 / 8218300).... 08191/ 94780

Lechwerke Verteilnetz GmbH 24h-Störungshotline..... 0800 539 638 0

Frauennotruf (Hilfe für Frauen und Mädchen)..... 0800 116 016

Opfertelefon (Weißer Ring) 116 006

Telefonseelsorge kath. 0800/ 1110222, ev. 0800/1110111

Kinder- u. Jugendtelefon 0800/ 1110333

Trauertelefon Diözese Augsburg 0821/ 3497349

1. Bürgermeister der Gemeinde Pürgen..... 08196/ 9301-14

Termine Papierbündelsammlungen der Vereine:

Pürgen,	10.01., 07.03, 02.05., 04.07., 05.09., 07.11..
---------	--

Lengenfeld, Stoffen, Ummendorf	07.02., 04.04., 06.06., 01.08., 10.10., 05.12..
-----------------------------------	---

Termine Problemstoffsammlung (Lacke, Chemikalien usw.):

Pürgen, Parkplatz beim Kreis- bauhof		Sa., 13.06., 10.30 bis 11.30 Uhr
---	--	----------------------------------

--	--	--

--	--	--

--	--	--

Öffnungszeiten:

Poststelle, Ammerseestr. 2, Lengen- feld (im Getränkemarkt):

Mo.- Fr. 10.00 - 18.00 Uhr

Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Wertstoffsammelstellen:

Ummendorf:

April bis Oktober:

Mittwoch 17-19 Uhr

Freitag 16-18 Uhr

Samstag 8-12 Uhr

November bis März:

Mittwoch geschlossen

Freitag 15-17 Uhr

Samstag 10-12 Uhr

Containerplätze für Altglas:

-Pürgen, am Kreisbauhof

-Lengenfeld, Am Gewerbering 6

werktags 07.00 - 19.00 Uhr

Stampfl-Entsorgung GmbH

Am Wiesengrund 2

86932 Pürgen

Telefon: +49 (0) 8196 / 93 40 70

E-Mail: info@stampfl-entsorgung.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr.: 07:00 - 12:00 Uhr

Mo-Fr.: 13:00 - 17:00 Uhr

Samstag: Geschlossen

IMPRESSUM:

Herausgeber:

Gemeinde Pürgen

Redaktion:

eMail: Gmoa-Blattl@puergen.de

Günther Staib,

Kaspar-Weber-Str. 5, 86929 Penzing,

Tel. 08191/9731989, Fax 08191/ 9731693,

eMail: guenthy@t-online.de

Walter Herzog,

Am Thalhofer Weg 11, 86932 Pürgen

Tel. 08196/1227,

eMail: walterherzog@mnet-online.de

Druck:

EOS PRINT, Erzabtei 14a,

86941 Sankt Ottilien

Telefon: 08193 71 700, Fax: 08193 71 709

eMail: info@eos-print.com

Gedruckt auf Papier aus nachhaltiger Produktion.

(<http://www.erzabtei.de/energiekonzept>)

s Gmoa-Blattl erscheint Anfang des Monats
und wird kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde
Pürgen verteilt.

Redaktionsschluss

ist jeweils der 20. des Vormonats.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen
nicht die Meinung von Herausgeber und Redaktion
wiedergeben.

Naturbilder: © Walter Herzog/ Cornelia Zelger